

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 10. März 2016
37. Jahrgang · Nummer 10



„PROST ZUM MOST“

Freitag, 11. März 2016 - 19.30 Uhr - Haus des Gastes

Landtagswahl 2016

am Sonntag, den 13. März 2016

von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wahllokale in der Gemeinde:

Ortsteil Auendorf

Rathaus Auendorf, Kirchstraße 7

Ortsteil Bad Ditzenbach

Rathaus Bad Ditzenbach, Hauptstraße 40

Ortsteil Gosbach

Natur-Genuss-Zentrum, Unterdorfstraße 14

Bitte bringen Sie am Wahltag Ihre
Wahlbenachrichtigung und Ihren Ausweis mit



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzgenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon:	07334 9601-0
Fax:	07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Notariat Wiesensteig

Notar Jan Arnold
Notarvertreterin Regine Reith
Schlossergasse 9, 73349 Wiesensteig
Telefon: 07335/184950, Telefax: 07335/921109
E-Mail: poststelle@notwiesensteig.justiz.bwl.de
Termine nach Vereinbarung
Das Notariat ist telefonisch erreichbar zu folgenden allgemeinen Gesprächszeiten:
Mo. - Fr.: 9 Uhr bis 12 Uhr
Mo., Di. und Do. Nachmittag: 13 Uhr bis 16 Uhr

Altpapiersammlung

-Voranzeige-

Die nächste Altpapiersammlung durch örtliche Vereine findet in allendrei Ortsteilen am **Samstag, den 19. März 2016** statt. Die Bürger werden weiterhin gebeten, das Altpapier gebündelt bereit zu stellen. Die Einnahmen von Bad Ditzgenbach kommen der Jugendarbeit in den Vereinen zugute.

Hinweise zur Sammlung: Machen Sie bitte kleine Pakete. Die Jugendlichen, die oft selber mitsammeln, können die großen und schweren Pakete meist kaum in die Fahrzeuge tragen. Kleine Kartons eignen sich sehr gut, sollten jedoch verschnürt sein. Große Kartons bitte zusammenfalten und bündeln. Papier und Karton brauchen nicht mehr sortiert und getrennt werden. Vermeiden Sie lose Pappen und Papiere. Der Container für Bad Ditzgenbach steht am ehemaligen Füllhaus in Bad Ditzgenbach. Wenn Sie möchten und besonders viel Papier haben, können Sie es selbst dortabliefern. Die Vereine bedanken sich für Ihre Unterstützung.

Es sammeln folgende Vereine:

in Bad Ditzgenbach: Musikkapelle Bad Ditzgenbach e.V.
in Gosbach: Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.
in Auendorf: Gansloser Hommelhenker e.V.

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach,
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG, Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen, Telefon 07161 93020-0, www.nussbaummedien.de
Anzeigenverkauf: Tel. 07161 93020-0, anzeigen.73066@nussbaummedien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen.
Vertrieb und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0, E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de, Internet: www.wdspressevertrieb.de
Erscheinung: wöchentlich i.d.R. donnerstags.

Voranzeige

Redaktionsschluss

Wegen der kommenden **Osterfeiertage** ändert sich der **Redaktionsschluss** für das Mitteilungsblatt wie folgt:

Für KW 12:
am Montag, 21. März 2016, 12.00 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass nach Redaktionsschluss keine Beiträge mehr angenommen werden können.

Der Verlag

Unsere Altersjubilare



Herzlichen

Glückwunsch

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

am 12. März

Herrn Johann Zeiner, Sonnenbühl 26
zum 75. Geburtstag

Dem Jubilar gratulieren wir ganz herzlich
und wünschen ihm Gesundheit und alles Gute.
Glückwünsche auch an all diejenigen,
die hier nicht genannt werden wollen.

Notruftafel

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da.
Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst
Notruf: 112

Krankentransport

Fon: 07161 19222

Polizei

Polizeiposten Deggingen
Kaplaneigasse 8
73326 Deggingen
Fon: 07334 924990
Notruf: 110

Feuerwehr

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin
Krügerstraße 29/1
73342 Bad Ditzgenbach-Auendorf
Fon: 07334 9219724
Notruf: 112

Feuerwehrgerätehaus
Helfensteinstraße 18
73342 Bad Ditzgenbach
Fon: 07334 921141
Fax: 07334 921142

Feuerwehrgerätehaus
Talstraße 2
73342 Bad Ditzgenbach-Auendorf



Stromversorgung

Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung
Albwerk GmbH & Co. KG
Eybstraße 98 - 100
73312 Geislingen/Steige
Fon: 07331 209-0

Wasserversorgung

Gemeinde Bad Ditzzenbach
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzzenbach
Fon: 07334 9601-0
(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,
Mobil: 0178 4811932)

Grüngutplätze des Landkreises

Information zur Anlieferung

- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzzenbach-Gosbach

Standort: auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Montag und Donnerstag	14:00-18:00
	Samstag	13:00-18:00
November	Montag und Donnerstag	14:00-17:00
	Samstag	13:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Deggingen

Standort: bei der Kläranlage

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Mittwoch und Freitag	14:00-18:00
	Samstag	09:00-18:00
November	Mittwoch und Freitag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzzenbach können Baumschnitt anliefern.

Für die Bad Ditzzenbacher Senioren

Frau Stirn vom Kreissenorenrat bietet in Deggingen und Bad Überkingen zu folgenden Zeiten Sprechstunden für ältere Mitbürger an:

BÜZ Deggingen:

Jeden letzten Montag im Monat von 9-11 Uhr sind halbstündig feste Termine, die Sie mit Frau Dorn von der Gemeindeverwaltung Deggingen (Tel. 07334/78-0) vereinbaren können. Von 11-12 Uhr ist dann noch eine offene Sprechstunde.

Rathaus Bad Überkingen:

Jeden ersten Montag im Monat offene Sprechstunde von 9-12 Uhr.

Für einen festen Termin in Bad Überkingen melden Sie sich bitte direkt bei Frau Stirn (Tel. 07331/66364).

Land schreibt Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg 2016 aus

Bewerbungsschluss:

30. April 2016 (für den Schülerpreis: 20. Mai 2016)

Die Landesregierung möchte auch im kommenden Jahr wieder besondere Leistungen in der Erforschung der lokalen Geschichte und Tradition auszeichnen. Hierzu schreibt das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst den

Landespreis für Heimatforschung aus. Bewerbungen können bis 30. April 2016 erfolgen. Für den Schülerpreis endet die Bewerbungsfrist am 20. Mai 2016.

Kunststaatssekretär Jürgen Walter: "Die Lokal- und Regionalgeschichte eröffnet einen Zugang zu unseren historischen Wurzeln und verhilft uns damit zu einem neuen Blick auf unser konkretes Lebensumfeld. Die örtlichen ehrenamtlichen Heimatforscherinnen und Heimatforscher leisten auf diesem Gebiet wertvolle Arbeit."

Mit dem Landespreis werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf einer eigenen Forschungsleistung beruhen. Die eingereichten Arbeiten sollen folgende Themenbereiche mit Bezug zu Baden-Württemberg behandeln:

- Orts-, Regional- und Landesgeschichte auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa
- Neue Heimat in Baden-Württemberg
- Heimatmuseen, Heimatforschung
- Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz
- Entwicklung und Geschichte von Technik- und Industrie
- Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung
- Kunst- und Architektur
- Dialektforschung, Literatur, Brauchtum
- Volksmusik, Volkstanz, Tracht
- Bevölkerung und Minderheiten Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung.

Der Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg wird seit 1982 verliehen. Ausgelobt wird die jährliche Auszeichnung vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg, mit dem Ziel, die Leistungen ehrenamtlich tätiger Heimatforscher zu würdigen und ihnen die verdiente öffentliche Anerkennung zukommen zu lassen. Die Verleihung des Preises findet am 17. November 2016 in Bad Mergentheim im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg statt.

Der Landespreis besteht aus einem 1. Preis zu 5.000 Euro, zwei 2. Preisen zu je 1.500 Euro, einem Jugendförderpreis und einem Schülerpreis mit je 1.500 Euro. Über die Vergabe entscheidet eine ehrenamtliche Jury.

Die Bewerbungsunterlagen können in der Geschäftsstelle im Ministerium angefordert oder im Internet unter www.mwk.badenwuerttemberg.de/ausschreibungen ausgedruckt werden.

Online: www.landespreis-fuer-heimatforschung.de

Wer besitzt alte Fotografien von Dorf und Leuten von Gosbach?

Weiterhin würde ich gerne die Kalenderserie, „Gosbach, wie es früher war“ noch einige Jahre fortführen.

Doch dazu benötige ich die Hilfe von Gosbachern und auch ehemaligen Bürgern der Gemeinde.

Deshalb suche ich vom früheren Gosbach Fotografien:

- von alten Ortsansichten** (mit Gebäuden, Brücken, Straßen usw.)
- von Leuten** (aus Vereins- und Familienfeiern, Schulklassen usw.)
- von Ereignissen** (Einweihungen, Eröffnungen, Vereinsfeste und -Jubiläen, Umzüge, kirchlichen Feiern un. Festen usw.)
- vom Leben in der Landwirtschaft** (Gespanne, frühere Landbewirtschaftung usw.)

Sie sehen, ich suche alte Bilder vom Ort und seinen früheren Einwohnern.

Darf ich Sie bitten, mir die Bilder leihweise zur Verfügung zu stellen, damit Reproduktionen gemacht werden können?

Die Leihgaben werde ich sorgfältig behandeln und unverzüglich Ihnen zurückgeben.

Ich bin gerne bereit, mit Ihnen die Auswahl unter Ihrem Bildmaterial zu treffen.

Bitte wenden Sie sich an Albert Karle, Ulrich-Schiegg-Str. 36 in Gosbach, Telefon 07335-5942



Veröffentlichung von Alters- oder Ehejubiläen

Seit Inkrafttreten des neuen Bundesmeldegesetzes ab 1. November 2015 hat sich die Veröffentlichung von Alters- oder Ehejubiläen im Mitteilungsblatt wie folgt geändert: Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Gastfamilien für junge Flüchtlinge gesucht

**Informationsveranstaltung des Kreisjugendamts
am 11.04.2016, 18-20 Uhr, Landratsamt Göppingen**

Minderjährige Flüchtlinge, die ohne Eltern nach Deutschland kommen, benötigen besondere Begleitung und Betreuung. Das Kreisjugendamt Göppingen sucht deshalb Gastfamilien, die sich vorstellen können, diese jungen Menschen in ihrer Familie aufzunehmen.

Unter den zahlreichen Flüchtlingen, die nach Deutschland strömen, sind auch zahlreiche Minderjährige, die allein und ohne Schutz und Begleitung ihrer Familien unterwegs sind. Derzeit sind im Landkreis Göppingen über 150 unbegleitete minderjährige Ausländer in der Obhut des Kreisjugendamts. Es sind ausnahmslos Jungen im Alter zwischen 14 und 18 Jahren. Die meisten dieser Jugendlichen kommen aus Syrien, Afghanistan, Gambia und Somalia. Viele von ihnen haben sich alleine auf den weiten Weg nach Europa gemacht, andere wurden auf der Flucht von ihren Eltern getrennt oder mussten mit ansehen, wie Eltern oder Geschwistern durch den Bürgerkrieg im Heimatland ihr Leben verloren. In Deutschland angekommen sind viele froh, endlich in Sicherheit zu sein, aber auch vielfach überfordert mit den völlig unterschiedlichen kulturellen Gegebenheiten. Nach oft monatelanger Flucht benötigen diese jungen Flüchtlinge einen sicheren Platz, an dem sie zur Ruhe kommen können, der ihnen Schutz, Geborgenheit und Orientierung in einer fremden Kultur vermittelt.

Für einige dieser jungen Menschen können Gastfamilien in dieser Situation hilfreich sein, den Neustart in ein neues Leben zu finden. Gastfamilien bieten jungen unbegleiteten Flüchtlingen nicht nur ein Dach über dem Kopf, sondern vor allem familiäre Anbindung, Geborgenheit und Zuwendung, also wichtige stabilisierende Faktoren für eine gelingende Integration.

Wer einen jungen Flüchtling bei sich aufnehmen möchte, sollte ein freies Zimmer zur Verfügung haben und Zeit für die Begleitung eines jungen Menschen mitbringen. Toleranz gegenüber anderen Kulturen und die Bereitschaft, sich mit anderen Wertvorstellungen und Ritualen auseinanderzusetzen, sind ebenfalls wichtige Voraussetzungen, um Gastfamilie zu werden.

In einer **Informationsveranstaltung am 11.04.2016 in der Zeit von 18:00 bis 20:00 Uhr** im Landratsamt Göppingen, 7. Stock, Zimmer 701 informieren Mitarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes über ihre Erfahrungen mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen in Gastfamilien und das Bewerbungsverfahren. Sie erfahren Wissenswertes über die fachliche Begleitung von Gastfamilien und die rechtlichen Besonderheiten im Alltag von minderjährigen Flüchtlingen. Eine Anmeldung für die Infoveranstaltung ist nicht erforderlich.

Gemeinde Bad Ditzgenbach zeigt Flagge für Tibet

Am 10. März 2016 hisst die Gemeinde Bad Ditzgenbach öffentlich vor dem Rathaus in Bad Ditzgenbach die tibetische Flagge und beteiligt sich damit an der bundesweiten Kampagne „Flagge zeigen für Tibet!“ der Tibet Initiative Deutschland e.V.

Die Gemeinde Bad Ditzgenbach setzt damit anlässlich des 57. Jahrestages des tibetischen Volksaufstandes von 1959 ein starkes Zeichen der Solidarität mit dem tibetischen Volk. In Tibet werden Menschenrechte nach wie vor massiv verletzt. Wir wollen auf diese Ungerechtigkeit aufmerksam machen, indem wir uns an der Kampagne „Flagge zeigen für Tibet!“ beteiligen. Flagge zu zeigen bedeutet, Stellung zu beziehen gegen die anhaltende Gewalt und Unterdrückung in Tibet und für das legitime Recht des tibetischen Volkes auf Selbstbestimmung einzustehen“.

Hintergrund zum Aktionstag 10. März

Tibet ist seit 1949/50 von China besetzt. Am 10. März 1959 erhob sich das tibetische Volk gegen die chinesische Besatzungsmacht. Tausende Tibeter versammelten sich in Lhasa, um den Dalai Lama vor der chinesischen Gefangennahme zu schützen. Der Dalai Lama musste ins Exil fliehen, und der Aufstand wurde von der Volksbefreiungsarmee blutig niedergeschlagen. Mindestens 87.000 Tibeter kamen dabei ums Leben. Als Folge der anhaltenden Unterdrückung in Tibet leben heute 150.000 der sechs Millionen Tibeter im Exil. **Weitere Informationen zur Kampagne der Tibet Initiative Deutschland e.V.: www.tibet-flagge.de**

Der 20. Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen (L•U•I) wird in 2016 vergeben!!

Noch bis 30. Juni bewerben!

Bereits zum 20. Mal wird im Jahr 2016 der L•U•I vergeben. Bewerben können sich alle landwirtschaftlichen Betriebe und Unternehmen oder solche, die in beispielhafter Weise im vor- und nachgelagerten Bereich mit der Landwirtschaft zusammenarbeiten. Das können Betriebe der Gastronomie, des Handwerks oder des Handels sein oder aber Einzelpersonen, Gruppen oder Gemeinden mit herausragenden Ideen. Es werden die Kategorien Landwirtschaft, Unternehmenskooperation und Initiativen für Gemeinden unterschieden.

Der L•U•I ist insgesamt mit 5.000 Euro dotiert und wird von der ZG Raiffeisen eG und dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband gestiftet. Sie tragen den L•U•I gemeinsam mit den drei berufsständischen Landjugendverbänden in Baden-Württemberg, den Landfrauen- und Bauernverbänden sowie der Universität Hohenheim.

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2016

Bewerbungsunterlagen gibt es als Download unter www.lui-bw.de oder bei den beteiligten Organisationen. Dort finden Sie auch Beispiele von L•U•I-Siegern der letzten Jahre. Ansprechpartner für Südbaden ist Alexander Seibold vom Bund Badischer Landjugend: 07 61 – 271 33 552 oder alexander.seibold@laju-suedbaden.de



Lokale Agenda Bad Ditzgenbach

Die gute Tat:

"Zu verschenken!"

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Aktuell zu verschenken:

Einzelsessel bunt gemustert	07335/9244855
Wohn- und Sitzgarnitur, gut erhalten	07023/2877
120-l-Mülltonne	0175/6439321
Eishockey-Schlittschuhe Fa. Graf, neu, Gr. 46	07335/184963
mehrere neuwertige Stoffschränke	
Stehlampe	07335/2088
Doppelbett, Kommode, 2 Nachttische	
großer Kleiderschrank, dunkelbraun	0176/3146596
DVD-Player SEG	
und Festplattenrekorder 300 GB	01636036673



Freundeskreis Asyl Bad Ditzzenbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am Mittwoch, den 2. März sind zehn Flüchtlinge aus dem Irak eingetroffen. Sie konnten im Haus Josef die zweite Wohnung beziehen.

In der Wohnung leben nun zwei Familien mit je vier Personen sowie ein Ehepaar. Auf dieser Etage haben somit 25 Flüchtlinge eine Unterkunft gefunden.

Für die Neuankommlinge suchen wir noch Heißwasserkocher, zudem werden derzeit bunte Stoffe und Stoffreste gesucht. Einer der syrischen Männer ist Raumausstatter und würde in seiner Freizeit gerne kreative Näharbeiten mit der Nähmaschine herstellen.

Wir freuen uns stets über Mithilfe und bedanken uns im Voraus. Angebote wie immer an Otto Lamparter unter 07334/8370!

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzzenbach "Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

„Haus des Gastes“, Tel. 07334/6911

Ausstellung „Kunst trifft Segofils“
noch bis zum 13. März 2016 im Haus des Gastes
Segofils-Mitglieder stellen ihre Werke aus.

Freitag, 11. März 2016, 19.30 Uhr
PROST ZUM MOST

Ein Jahr ist wieder mal vorbei
und schon geht's los, - sind Sie dabei?
Das neue Jahr es hat begonnen
der Most inzwischen reif und wohlgesonnen
die Prämierung in Ditzzenbach anzugehen
ob's dann einen Preis gibt, - das wird man sehen.

Die Organisatoren laden zur 23. Bad Ditzzenbacher Most-
prämierung ins Haus des Gastes ein.

Teilnehmen können alle Mosthersteller, die einen eigenen unverfälschten Most aus Birnen oder Äpfeln vorstellen können. Der Most ist in drei vollen Literflaschen anzuliefern, die nicht gekennzeichnet sein dürfen. Die Ablieferung der Moste erfolgt von 18.00 bis 18.30 Uhr im Haus des Gastes.

Die fachkundige Jury setzt sich zusammen aus Obst- und Getränkefachleuten und Laien, sowie dem Schirmherrn Bürgermeister Herbert Juhn, und weiteren Ehrengästen.

Von ihnen werden die eingereichten Moste nach Farbe, Klarheit, Geruch und Geschmack bewertet. Die besten Moste erhalten eine Prämierungsurkunde. Der Sieger bekommt einen Ehrenpreis.

Das Organisationsteam setzt sich zusammen aus dem CDU Ortsverband, dem Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzzenbach und dem Tourismusbüro.

Für musikalische Umräumung ist gesorgt.

Sind Sie dabei?? Wir würden uns freuen!!

Anmeldung unter Tel.: 07334/6911 oder

E-Mail: touristinfo@badditzzenbach

Sonntag, 13. März 2016

Konzert am Sonntagmorgen mit dem Musikverein Gosbach
bei der Vinzenz Therme

10.30 Uhr

Unterwegs auf dem Albraufgängerweg
Schwäbischer Albverein Bad Ditzzenbach

10.30 Uhr

Treffpunkt: Rathaus Bad Ditzzenbach

Mittwoch, 16. März 2016

Tanznachmittag mit „Erich Schmid“

14.30 - 17.30 Uhr

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort. Haus des Gastes in Bad Ditzzenbach

Wichtiger Hinweis:

Das Café „Filsblick“ ist seit dem 1. Februar nur noch sonntags ab 14:00 Uhr und bei Veranstaltungen geöffnet.

Kunstnacht:

Für die Kunstnacht am 23. April 2016 suchen wir wieder Kerzengläser (alte Einmachgläser). Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung freuen. Die Gläser dürfen im Haus des Gastes abgegeben werden. Herzlichen Dank!

Schulen und Kindergärten



Hiltensburgschule

Herzlichen Dank



Wie wir bereits berichteten, haben wir im Januar von der Breithutgilde Gosbach eine Spende in Höhe von 500 € erhalten. Das hat uns riesig gefreut! Hierfür nochmals ein herzliches Dankeschön. Am vergangenen Montag präsentierten uns unsere Lehrer alle Pausenhofspiele, die von diesem Geld neu angeschafft wurden. So können wir ab sofort auf dem Schulhof Basketball spielen und uns im Stelzenlaufen üben. Außerdem haben wir große Partnerpedalos sowie neue Springseile und noch vieles mehr bekommen. Gleich in der ersten Pause hatten wir sehr viel Spaß damit. DANKE

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Herzliche Einladung zum Elternabend
an der Ulrich-Schiegg-Schule am 21.3.16 um 19 Uhr

Thema: Gewaltfreie Kommunikation

„Der Ärger ist mein Freund. Er zeigt mir, was ich brauche.“
(M.B. Rosenberg)

Mein Ärger macht mir immer erst einmal klar, wer mich da ärgert und diese Störung möchte ich so schnell wie möglich beseitigt haben: „Hör' jetzt endlich auf, hier herumzunörgeln!“ „Räum' deine Sachen weg! Hättest du besser aufgepasst! Mein Gott, wie oft muss ich dir das noch sagen!“

Zu meiner schlechten Stimmung kommt dann meist noch die schlechte Stimmung des „Angeklagten“ dazu: Wenn schon miese Stimmung, dann gleich richtig!

Rosenberg scheint Ärger fast schon willkommen zu heißen: als Freund!!

Und einen „Angeklagten“ gibt es aus seiner Sicht auch nicht, sondern einen Mitmenschen und auch kein Problem, sondern eine gemeinsame Entwicklungschance.

Klingt gut. Ist auch gut. Gleichzeitig etwas gewöhnungsbedürftig. Ohne etwas Gehirnjogging geht es nicht. Aber das soll ja gesund sein.

Herzliche Einladung zu dieser Trainingseinheit in Mitgefühl für uns und unsere kleinen und auch großen Mitmenschen.

Ihr Heinz Stickle

(Um Anmeldung wird gebeten unter 5680.)



Bewegungskindergarten Auendorf



Neues aus dem Bewegungskindergarten Auendorf

Besuch der Maxis der Kindergärten Auendorf und Drackenstein im Kräuterhaus in Bad Ditzgenbach



Pünktlich um 10.00 Uhr trafen wir uns im Verkaufsraum des Kräuterhauses in Bad Ditzgenbach. Wir wurden gleich liebevoll mit einer Tasse köstlichen Tees empfangen. Julia, eine Mitarbeiterin des Kräuterhauses führte uns zur Bonbonherstellung. Vor der Türe wurden wir richtig toll verkleidet mit weißen Kitteln, Kopfbedeckungen und Überzieher für die Schuhe. Dann konnte es losgehen. Zwei nette Männer erklärten uns ganz genau die Herstellung von Salbeibonbons. Wir staunten nicht schlecht, wie viel Arbeitsschritte das sind. Zum Schluss durfte jeder, der wollte, eins probieren. Danach brachte Julia uns wieder nach draußen und überraschte jeden von uns mit einer Dose Pflirsichbonbons. „mmm, lecker“!

Vielen, lieben Dank an Julia und den anderen Mitarbeitern des Kräuterhauses, dass wir bei euch „reinschnuppern“ durften!

Die Maxis aus Auendorf und Drackenstein
mit Sandra und Nicole

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (0711) 7 87 77 66 erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 11.03.2016

Seebach-Apotheke, Geislingen
Hohenstaufenstraße 18

Samstag, 12.03.2016

Schwaben-Apotheke, Kuchen
Seetalbachstraße 21

Sonntag, 13.03.2016

Stern-Apotheke, Geislingen
Sternplatz

Montag, 14.03.2016

Wölk-Apotheke, Geislingen
Stuttgarter Straße 100

Dienstag, 15.03.2016

Christin'sche Apotheke, Deggingen
Johannes-Apotheke, Gingen

Bahnhofstraße 24

Mittwoch, 16.03.2016

Apotheke im Nel Mezzo, Geislingen
Bahnhofstraße 94

Donnerstag, 17.03.2016

Fils-Apotheke, Geislingen
Überkinger Straße 59

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagsmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -



Telefon: 07334 8989

Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch
Am Park 9 in 73326 Deggingen

Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de

Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege (Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe (u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu. Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Notdienste



Start der kassenärztlichen Notfallpraxis zum 10.01.2015 in der Helfensteinklinik in Geislingen:

Mit dem Start der kassenärztlichen Notfallpraxis in der Helfensteinklinik in Geislingen zum 10.01.2015 steht den Bürgern an allen Wochenenden und Feiertagen über die Zentrale Notfall-Nummer 0180 301 12 12 jederzeit ein Bereitschaftsarzt zur Verfügung.

In dringenden, begründeten Fällen kann über die Notfallpraxis ein Hausbesuch angefordert werden.

An den Werktagen - Montag bis Donnerstag ab 18 Uhr und Freitag ab 16 Uhr - ist unter dieser Notfall-Nummer 0180 301 12 12 außerhalb der Sprechzeiten ein ärztlicher Bereitschaftsdienst organisiert.

Ärztlicher Sonntagsdienst

Bitte wählen Sie die einheitliche Notfalldienstnummer für das Obere Filstal

0180 30 112 10

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr



Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69,
Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr) Telefon 07161 / 1 92 22

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer der Albwerk Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:
(0 73 31) 2 09 - 7 77



Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung
rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen

Tel.: 07161/202-9110, Fax: 07161/202-9115

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de

Internet: www.psp-gp.de

GEMEINDEREFERENT/-INNEN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666

E-Mail: r.franz-deggingen@t-online.de

Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:

Deggingen: Dienstag von 14.30 - 15.30 Uhr;

Tel.: 07334 959714-3

Gosbach: Dienstag von 16.00 - 17.00 Uhr;

Tel.: 07334 5743

Reichenbach: Freitag, 09.00 - 10.00 Uhr

Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823

E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:

Donnerstag von 09.30 - 10.00 Uhr

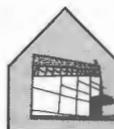
MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzzenbach:

Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523

St. Magnus, Gosbach:

Anna Rink, Tel.: 07335 7139



Kirchengemeinde

St. Laurentius - Bad Ditzzenbach

Kupferstich, niederl., 18. Jh.



*Wir wissen nicht,
was Jesus damals
in den Sand schrieb.
Wir wissen aber,
was er in unser Herz
geschrieben hat:
Richtet nicht über andere,
damit ihr nicht gerichtet werdet.
Vergebt, anstatt zu verurteilen.
Die Gnade steht über dem Gesetz.*

Sonntag, 13. März - 5. Fastensonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius mit Teil 4 der Predigtreihe „**Werke der Barmherzigkeit: Lästige geduldig ertragen**“. Kollekte: Misereor

Dienstag, 15. März

14.00 Uhr Andacht in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius, anschließend Laurentiustreff im neuen Gemeindefeilsaal, mit Vortrag von Gemeindefereferent Josef Priel: „Was ist eigentlich ISLAM?“. Alle interessierten Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen

Tel. 07334 9597141 - Mail: ehrlich-andreas@t-online.de

Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzzenbach:

Donnerstag, 09.45 - 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

PFARRVIKAR Pater Felix Kraus, Ave Maria Deggingen

Tel.: 07334 9616-0 (Dw.: 07334 9616-0)

Mail: felix.kraus@kapuziner.org

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzzenbach

Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102

Mail: St.LaurentiusBadDitzzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 - 17.00 Uhr, Di.: 15.00 - 18.00 Uhr,

Do.: 09.00 - 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH

(Tel.: 07335 5743)

1. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr

(Suse Hascher-Wagner)

**Mittwoch, 16. März**

19.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindezentrum Pfarrkirche St. Laurentius.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

- Begrüßung
- Geistlicher Impuls
- Protokoll
- Rückblick „24 Stunden für den Herrn“
- Aktuelles
- Palmsonntag
- Ausblick Ostern
- Pfarrkirche 2. Bauabschnitt
- Putzaktion „Alte Dorfkirche“

Zu diesem öffentlichen Teil der Sitzung sind interessierte Gemeindemitglieder herzlich eingeladen. Im Anschluss folgt ein nicht öffentlicher Teil.

Donnerstag, 17. März

20.00 Uhr Erstkommunion-Elternabend im Gemeindezentrum Pfarrkirche St. Laurentius für die Eltern der Erstkommunionkinder aus Bad Ditzenbach und Gosbach

Samstag, 19. März - Hl. Josef,**Bräutigam der Gottesmutter Maria (Hochfest)**

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Josefskapelle in Gosbach. Zu diesem Gottesdienst sind besonders herzlich die Gemeindemitglieder eingeladen, die an diesem Tag ihren Namenstag feiern.

Sonntag, 20. März - Palmsonntag

10.30 Uhr Palmweihe vor der Alten Dorfkirche, anschl. Palmprozession zur Pfarrkirche St. Laurentius. Dort Familiengottesdienst - mitgestaltet von den Erstkommunionkindern und musikalisch umrahmt von der Musikgruppe von St. Laurentius.

Kollekte: Für das Heilige Land. Nach dem Gottesdienst: Fastenessen im kath. Gemeindehaus

MINISTRANT/INNEN:

Sonntag, 13. März, 09.00 Uhr:

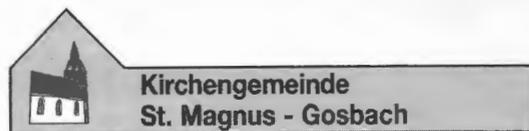
Amelie, Karina, Lukas, Philipp, Lilli, Mirjam, Tabea, Felix

LEKTOR/INNEN und KOMMUNIONHELPER/INNEN:

Herr C. Reith

Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius

Zum wöchentlichen Rosenkranzgebet laden wir herzlich in die Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius ein: dienstags, **16.00 Uhr.**



Kirchengemeinde
St. Magnus - Gosbach

Samstag, 12. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des 5. Fastensonntags in der Pfarrkirche St. Magnus. **Kollekte:** Misereor

Sonntag, 13. März - 5. Fastensonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditzenbach mit Teil 4 der Predigtreihe „**Werke der Barmherzigkeit: Lästige geduldig ertragen**“.

Kollekte: Misereor

11.30 Uhr Taufe des Kindes Leon Schupp in der Pfarrkirche St. Magnus

Mittwoch, 16. März

14.00 Uhr Andacht zum Treffen der Seniorengemeinschaft im kath. Gemeindehaus. Anschließend Besuch der Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens St. Josef. Wir freuen uns auf viele kleine und große Gäste.

Donnerstag, 17. März

20.00 Uhr Erstkommunion-Elternabend im Gemeindezentrum Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditzenbach für die Eltern der Erstkommunionkinder aus Bad Ditzenbach und Gosbach

Foto: Tillmann

**Samstag, 19. März - Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria (Hochfest)**

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Josefskapelle. Zu diesem Gottesdienst sind besonders herzlich die Gemeindemitglieder eingeladen, die an diesem Tag ihren Namenstag feiern.

18.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Magnus für und mit den Kindern des Kindergartens St. Josef und deren Familien.

Sonntag, 20. März - Palmsonntag

10.30 Uhr Palmweihe vor der Alten Dorfkirche in Bad Ditzenbach, anschl. Palmprozession zur Pfarrkirche St. Laurentius. Dort Familiengottesdienst - mitgestaltet von den Erstkommunionkindern und musikalisch umrahmt von der Musikgruppe von St. Laurentius. **Kollekte:** Für das Heilige Land. Nach dem Gottesdienst: Fastenessen im kath. Gemeindehaus

LEKTOR/INNEN und KOMMUNIONHELPER/INNEN:

Samstag, 12. März, 18.00 Uhr: Herr R. Buck

Rosenkranzgebet im kath. Gemeindehaus St. Magnus

Zum wöchentlichen Rosenkranzgebet laden wir herzlich ein: dienstags, **17.00 Uhr.**

KRABELLGRUPPE Gosbach

Wir treffen uns immer mittwochs von 09.45 bis 11.45 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Gosbach. Neuzugänge sind jederzeit herzlich willkommen!



Kirchengemeinde
St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 13. März - 5. Fastensonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius mit Teil 4 der Predigtreihe „**Werke der Barmherzigkeit: Lästige geduldig ertragen**“. **Kollekte:** Misereor

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael (Jahrtag Helmut Schweizer; Josef Göber mit Familie Wilhelm Göber, Lina Jambor).

**FÜR ALLE DREI PFARREIEN /
AUS DER SEELSORGEEINHEIT**

Rückblick „24 Stunden für den Herrn“

Mit einer Eucharistiefeier begann am Freitagabend in der Pfarrkirche St. Laurentius die von Papst Franziskus initiierte Aktion „24 Stunden für den Herrn“. Ca. 60 Gottesdienstbesucher fanden sich zur Heiligen Messe ein, an deren Ende die feierliche Aussetzung des Allerheiligsten stand. Direkt im Anschluss folgten dann die Anbetungen und der Lobpreis - unterschiedlich gestaltet von Einzelnen und Gruppen, die sich alle sorgfältig und mit Liebe darauf vorbereitet hatten.



Vom Abend an und die ganze Nacht hindurch wechselten sich Stunde um Stunde die Beterinnen und Beter ab; vom Morgenlob bis zum Angelusgebet am Mittag und weiter bis zur Gebetsstunde um 15.00 Uhr erwiesen die Gläubigen dem Leib Christi die Ehre: mit Gesang, musikalischen Elementen, Gebeten, Andachten und Stille. Dazwischen wurde mehrmals der Einzelsegen gespendet. Während der ganzen 24 Stunden kamen Gläubige aus nah und fern in die Pfarrkirche nach Bad Ditzgenbach. Auch die Beichtgelegenheiten wurden dankbar wahrgenommen. Zum Rosenkranzgebet, dem Kreuzweggebet und dem Abschluss mit sakramentalem Segen waren nochmals zahlreiche Gläubige in die Kirche gekommen. Wir danken allen, die diese weltweite Aktion durch ihr Mitbeten und Mitwirken unterstützt haben, sehr herzlich.

Fastenaktion Misereor 2016

Brasilien ist ein aufstrebendes und zugleich krisengeschütteltes Land - mit großem Reichtum und vielen armen Menschen. Die Rechte auf Wohnen, auf wirtschaftliche, soziale und kulturelle Selbstbestimmung werden vielfach missachtet. In ganz Brasilien sind auch der Zugang zu Wasser und die sanitäre Grundversorgung ein großes Problem. Viele Partner von Misereor kümmern sich um dieses Thema. Oft müssen sie sich gegen Projekte wehren, die den indigenen Völkern die Lebensgrundlage entziehen.

Bitte setzen Sie am Sonntag, dem 13. März, bei der Misereor-Kollekte ein großzügiges Zeichen der Solidarität in gemeinsamer Verantwortung. Jede Spende hilft den Armen in Brasilien und in vielen anderen Ländern, in eine hoffnungsvollere Zukunft zu blicken, in Recht und Gerechtigkeit.

FORUM THOMAS

Höchste Zeit - Worauf es jetzt ankommt!

Die ökologischen und sozialen Fragen zur Umweltzyklika

„Laudato si“ von Papst Franziskus

Montag, 14. März 2016, 20:00 Uhr

Göppingen St. Maria, Kath. Gemeindehaus, Ziegelstraße 11
Schon oft haben Menschen die Fähigkeit bewiesen, auch schwierigste Krisen zu bewältigen. Allerdings erst, wenn sie direkt betroffen sind. Dann schließen sie die lähmende Kluft zwischen Denken und Handeln. Plötzlich sind sie zu Veränderungen, auch mit anderen, bereit.

In der Klimakrise liegt die Sache anders. Bedrohliche Folgen zeigen sich vor allem in Afrika, in Asien, in der Karibik. Zwar wird auch in manchen Regionen der USA das Wasser knapp. Doch noch glauben die Reichen, mit dem Klimawandel leben zu können. Noch frönen die Regierungen fröhlich ihren Träumen von Wachstum durch globalen Freihandel. Dabei wissen alle: Die Aufheizung des Klimas ist nicht einfach durch ein paar politische Maßnahmen zu verhindern. Diese Krise erfordert eine neue Ethik, eine andere Politik, ein anderes Wirtschaften, ein anderes Leben. Das macht Angst. Diese Angst vor Veränderung erklärt die große Kluft zwischen Denken und Handeln in Politik und Gesellschaft. Diese Kluft will Papst Franziskus mit seiner Umweltzyklika „Laudato si“ schließen.

Er sagt: „So wie wir Politik machen, wirtschaften, konsumieren, überhören wir nicht nur den Schrei der Armen, sondern auch den der Erde - und zerstören sie.“ Dem Bild vom „Menschen als Herrscher über die Natur“ setzt der Papst die Vision von der „universellen Geschwisterlichkeit“ mit allen Mitgeschöpfen entgegen.

Diese Botschaft richtet sich beileibe nicht nur an Christen. Es ist bei aller Vehemenz eine Botschaft der Ermutigung. Für jene, die sich bereits heute für eine klimagerechte Politik und Leben einsetzen.

Referent:

Prof. Dr. Dietmar Mieth, katholischer Theologe und Professor für Theologische Ethik/Sozialethik an der Universität Tübingen.

ÖKUMENE am ORT

Der ökumenische Hauskreis trifft sich regelmäßig zum gemeinsamen Gebet und Austausch. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 16. März, um 19.30 Uhr statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen und Kontakt unter Tel.: 07334 - 5289.

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle



Christuskirche Deggingen
Pfarrer Wolfgang Krimmer
Ditzgenbacher Str. 70, 73326 Deggingen
Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658
E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de
Internet: www.deggingen-badditzgenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Mo. von 7.30 - 12.00 Uhr

Mi. von 7.30 - 11.30 Uhr

Do. von 8.00 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

„Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.“

Matthäus 20,28

Gottesdienste

Sonntag, 13. März

Judika

9.00 Uhr Stephanuskirche (Pfarrer Krimmer)

10.00 Uhr Christuskirche (Pfarrer Krimmer)

Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag 17 Uhr bei Frau Rieg Tel. 07335/6254.

Sonntag, 20. März

Palmsonntag

10.00 Uhr Christuskirche

Gottesdienst zum Palmsonntag mit den Konfirmanden/innen und ihren Familien

Musikalische Begleitung durch Ehepaar Schober (Pfarrer Krimmer)

10.00 Uhr Kinderkirche

Gemeinsamer Beginn in der Christuskirche, dann im Gemeindehaus

Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag 17 Uhr bei Frau Rieg Tel. 07335/6254.

Kein Gottesdienst in der Stephanuskirche

In der Kapelle im Haus Maria in der Vinzenzklunik

Dienstag, 15. März

17.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Krimmer)

Im Seniorenzentrum St. Martin

Donnerstag, 17. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Schaber)

Im Seniorenheim Maisch

Donnerstag, 17. März

11.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schaber)



Im evangelischen Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach

Dienstag, 15. März

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

Mittwoch, 16. März

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 17. März

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

Freitag, 18. März

9.30 Uhr Krabbelgruppe

Samstag, 19. März

18.30 Uhr

Die Konfirmanden/innen treffen sich zum gemeinsamen Abend (Kochen, Film schauen) im Gemeindehaus.

Übernachtet wird dann in der Christuskirche.

Und am Sonntag gibt's um 9.00 Uhr Frühstück zusammen mit den Familien unserer Konfirmanden!

Dieses Konfirmanden-Wochenende wird mit dem gemeinsamen Gottesdienstbesuch um 10.00 Uhr abgeschlossen.

Im evangelischen Gemeindezentrum Auendorf

Freitag, 11. März

14.00 Uhr Freitags-Café „Menschen unter uns - Flüchtlingsarbeit in Bad Ditzzenbach“ mit Diakon Otto Lamparter

Wir haben die Dienstagsrunde zu Gast.

Fahrgemeinschaften ab 13.45 Uhr ab evang. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach.

Montag, 14. März

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

An anderen Orten

Mittwoch, 16. März

19.30 Uhr ökumenischer Gesprächskreis

Kontaktperson: Gabriele Klonner, Tel. 5289

Hinweise

Kinderkirche am 20. März

Alle Kinder ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen: Sonntag, 20. März um 10.00 Uhr

Wir beginnen im „großen Gottesdienst“ in der Christuskirche und gehen dann rüber ins Gemeindehaus. Dort gibt's eine spannende Geschichte. Wir freuen uns auf Euch!

Liebe Grüße vom Kinderkirch-Team

Rückblicke

Tauferinnerungs-Gottesdienst



Taufkerzen zu entzünden.

Am Sonntag wurde in der Christuskirche ein besonderer Zwergen-Gottesdienst gefeiert: Tauferinnerung. Ein Kind wurde getauft und viele Kinder waren dabei, um über das Erleben der Taufe das eigene „ich bin getauft“ bewusst wahrzunehmen. Alle Kinder waren dabei eingeladen, ihre

Weltgebetstag 2016



Am Freitag, den 04.03.16, trafen sich überall auf der Welt Menschen, um den Weltgebetstag miteinander zu feiern. Die Liturgie wurde von Frauen aus Kuba zusammengestellt. Wir Frauen aus dem Täle trafen uns dieses Jahr in Auen-

dorf und wir freuten uns sehr, dass wir 70 Gäste mit selbstgemachter Zitronenlimonade, nach kubanischem Rezept und mit gebasteltem Schmetterlingsjasmin begrüßen konnten.



Die Weltgebetstagsband begleitete unsere Lieder im Latino-Rhythmus, so dass wir uns schnell vom winterlichen Auendorf ins karibische Kuba entführen ließen.

Nach dem Gottesdienst konnten noch exotische Gerichte aus heimischen Küchen, die nach kubanischen Rezepten zubereitet wurden, in gemütlicher Runde probiert werden. Außerdem gab es wieder einen Stand an dem fair gehandelte Produkte, auch aus Kuba, verkauft wurden.



Wir freuen uns sehr, dass für die unterschiedlichen Frauenprojekte des Weltgebetstages 448,50 EUR an Spenden zusammengekommen sind.

Ganz herzlichen Dank an alle Frauen, die sich mit uns engagiert haben: Die Musikerinnen, die Vorleserinnen, die Dekorateurinnen, die Bastlerinnen, die Köchinnen, die Bäckerinnen, die Aufräumerinnen und die Spenderinnen.

Der Einsatz hat sich gelohnt - es war ein toller Abend!

Ingrid Straub



Aktion Fairer Welthandel



Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzzenbach. Jeden Mittwoch von 14.00 - 17.30 Uhr am Thermalbadparkplatz.

GEPA-Café Orgánico im Qualitäts-Check

„Eindeutig das beste Röstbild“

Beim ARD „Haushaltscheck“ (29.02.2016) wurden die Kaffeebohnen verschiedener, auch namhafter Anbieter verglichen. Mit dabei: **Unser „Café Orgánico“ als ganze Bohne.**

Dr. Steffen Schwarz von der Kaffee-Akademie Coffee Consulate bescheinigte ihm „eindeutig das beste Röstbild. Er ist deutlich schonender geröstet, als alles, was wir davor hatten.“ Auch die Bohnen an sich seien „deutlich besser sortiert“, als die der Mitanbieter.

Wer sich für den Test interessiert, kann ihn in der ARD-Mediathek anschauen.

SCHWÄTZEN – TREFFEN – KAUFEN

DER WOCHENMARKT IST IMMER EINEN BESUCH WERT



AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle
Verantwortlich: Gudrun Lamparter, Tel. 07334 / 8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 13. März

09.30 Uhr Gottesdienst mit Apostel Bauer in Geislingen

Dienstag, 15. März

14.00 Uhr Zusammenkunft der Senioren in Heldenfingen mit einem Filmvortrag „Wunderwelt der Natur“

Mittwoch, 16. März

20.00 Uhr Gottesdienst

Palmsonntag, 20. März

09.30 Uhr Gottesdienst in Geislingen



Es sind alle herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Karfreitag, 25. März

09.30 Uhr Gottesdienst

Ostersonntag, 27. März

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 30. März

20.00 Uhr Gottesdienst

Die Neuapostolische Kirche im Internet:

Aktuelle Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter www.nak.org/de und www.nak-sued.de.

Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst

mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Bistro für Frauen

Am Freitag, 18. März, 20:00 Uhr sind alle Frauen herzlich eingeladen, in die Gemeideräume in der Heidenheimer Straße 54. Beim Bistro erwartet Sie ein Abendessen mit exklusiver leichter Küche und ein Vortrag mit dem Thema „Grenzen schaffen Räume“. Es spricht Pastorin Ruth Greiner von der Friedenskirche in Neu-Ulm. In ihrem Vortrag geht es darum, eigene Lebensträume in den Blick zu nehmen, zu analysieren und sie bewusst besser zu füllen. Und wie geht das? Zum Beispiel, indem man sich konstruktiv abgrenzt von Erwartungen und Aufgaben und sich traut, auch einmal „Nein“ zu sagen.

Um planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung bis Dienstag, 15. März, telefonisch an Iris Kopp, 07332-3618 oder per E-Mail an bistro@efg-geislingen.de

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 11. März

19:00 Uhr SCHÄTZE AUS GOTTES WORT

„Esther setzte sich selbstlos für Jehova und sein Volk ein“
- Esther 6-10

19:50 Uhr UNSER LEBEN ALS CHRIST

„Unsere Gäste sollen sich wohlfühlen“

Versammlungsbibelstudium: Ahmt ihren Glauben nach!

Thema: „Er trat für die reine Anbetung ein“ - Elia

Sonntag, 13. März

09:30 Uhr BIBLISCHER VORTRAG

Ist es später als wir denken?

10:10 Uhr WACHTTURM-STUDIUM

Lass dich von Gottes Geschenk motivieren! (2. Kor. 9:15)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jw.org

Vereinsmitteilungen



Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Rundenwettkampf-Ergebnisse

Freundschaftsrunde:

SGi Adelberg - SG Auendorf III

1314:1409

Auendorf III: Nadine Eckert **364 R.**, Martin Kauber **355 R.**, Walburga Rauschmaier **345 R.**, Christa Rösch **345 R.**, Horst Säufferer 291 R.

Christoph Neubrand und Karlheinz Frey sind nicht angetreten.
Andreas Späth, Schießleiter

Gemischter Chor Auendorf



Hauptversammlung

Am **Mittwoch, den 16. März 2016** findet um **19.30 Uhr** im Hotel „Talblick“ die diesjährige ordentliche Hauptversammlung statt.

Dazu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Verlesen des Protokolls der HV 2015
- Berichte
- des Vorstandes
- des Kassenwartes
- der Schriftführerin
- der Dirigentin
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastungen
- Ehrungen
- Wahlen
- Programmvorschau
- Verschiedenes

Anträge können bis spätestens Montag, 14.03.2016 bei der Vorsitzenden Marlis Neubrand gestellt werden.

<http://www.badditzenbach.de/>



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Gauversammlung in Bad Boll

Der Filsgau im Schwäbischen Albverein lädt alle Albvereinsmitglieder ganz herzlich, zu diesjährigen Gauversammlung nach Bad Boll, ein. Sie findet am **Freitag, 11. März 2016**, um 19:30 Uhr im Gashaus/Hotel „Löwen“ im großen Saal, in der Hauptstraße 46, statt.

Saalöffnung ist um 18:30 Uhr, die Bewirtung erfolgt durch das Löwen-Team.

Das Rahmenprogramm gestaltet die Jugendgruppe des Musikvereins Bad Boll.

Auf dem Albraufgängerweg von Geislingen nach Ave Maria Die Wanderung ist am kommenden Sonntag, 13. März 2016. Die Streckenlänge beträgt 15,5 km, Gehzeit mit Pausen etwas mehr als 5 Stunden.

Über 2 größere Anstiege werden 700 Höhenmeter überwunden, im Abstieg dazwischen und am Ende 590 Höhenmeter. Wegen der derzeitigen Boden- und Witterungsverhältnisse ist gutes Schuhwerk erforderlich.

Abfahrt mit dem Linienbus nach Geislingen ist in Bad Ditzenbach, Abzw. Auendorf um 11:06 Uhr, Bad Ditzenbach, Unterführung um 11:08 Uhr, in Deggingen, Friedhof, um 11:10 Uhr, Deggingen, Abzw. Ave Maria, um 11:11 Uhr und in Reichenbach/Ortsmitte um 11:15 Uhr.

Zwecks weiterer Absprachen, speziell den Rücktransport nach der Einkehr betreffend, bitte die Teilnahme bis **Samstag, 12. März 2016** bei Rainer Maier, Telefon 07334 / 3233, anmelden. Gäste und Mitglieder sind wie immer herzlich willkommen und zur Teilnahme aufgefordert.

Theaterfahrt in die Theaterscheuer nach Ebersbach

Alle Interessenten sind ganz herzlich eingeladen zu unserer Theaterfahrt in die Theaterscheuer nach Ebersbach am **Freitag, 01. April 2016**.

Zur Aufführung kommt das Stück: „D'r flotte Otto“.

Der Fahrpreis für den Omnibus und der Eintritt beträgt 30,00 € und ist bei der Anmeldung zu entrichten, da sonst keine Berücksichtigung möglich ist.

Albvereinskonto bei der KSK ist =
IBAN-Nummer DE 42 6105 0000 0008 5497 90

Anmeldeschluss ist der 28. März 2016.

Anmeldungen nimmt ab sofort entgegen:

Gerhard Kastl, Telefon 07334 / 2 14 54.

Hüttendiensterteilung 2016/2017

Am **Donnerstag, 31. März 2016, ab 18:00 Uhr**, findet im AV-Heim die Einteilung für das Hüttendienstjahr 2016/2017 statt. Jede/jeder, die/der gerne mithelfen möchte, ob Mitglied oder nicht, ist gefragt; sprechen Sie auch Ihre Bekannten an.

Jede helfende Hand kann gebraucht werden, da es sonst eventuell nicht möglich sein wird, alle Hüttendienste zu besetzen.

Kein Neuling braucht sich zu fürchten, er wird in erfahrene Teams integriert.

Wunschtermine von bestehenden Teams können auch bereits im Vorfeld mitgeteilt werden.

Helfen Sie mit, unsere Hiltenburghütte für die Ortsgruppe zu erhalten.

Sollten noch Fragen bestehen, wenden Sie sich an Rainer Maier, Telefon 07334 / 3233.

Förderverein Burgruine Hiltenburg e.V.



Benefizessen

Am Freitag, 15. April 2016, findet ab 19:00 Uhr im Hotel Restaurant Talblick in Auendorf ein Benefizessen zugunsten des Fördervereins Burgruine Hiltenburg statt. Das Team vom Talblick wird Schlemmereien vom Buffet zum Preis von 30 € pro Person zaubern. Tolle Preise winken Ihnen beim Bingo-Spiel mit Bürgermeister Herbert Juhn. Impressionen von der Hiltenburg runden das Programm ab.

Den Erlös des Abends erhält der Förderverein, damit er sich weiterhin für den Erhalt der Burgruine Hiltenburg einsetzen kann. Fördern und unterstützen auch Sie unseren Verein durch Ihre Teilnahme am Benefizessen.

Anmeldungen nimmt das Hotel Restaurant Talblick unter der Nummer 07334 921230 entgegen.

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Termine bis Mai 2016

12. und 13.03.2016	Probewochenende
19.03.2016	Altpapiersammlung
20.03.2016	Unterhaltungskonzert Vinzenztherme
09.04.2016	Frühlingsfest in Mühlhausen
23.04.2016	Kunstnacht
23.04.2016	Wertungsspiel in Donzdorf
01.05.2016	Maispielen
05.05.2016	Bockbierfest Aufhausen
08.05.2016	Muttertagskonzert
26.05.2016	Fronleichnam
29.05.2016	Tälesmusikertreffen in Deggingen

Probewochenende 12. und 13.03.2016

Wir proben jeweils von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus. Bitte kommt vollzählig und rechtzeitig vor Probenbeginn, damit wir uns intensiv auf unser Wertungsspiel und unser Frühlingsfest vorbereiten können.

Altpapiersammlung 19.03.2016

Zur Altpapiersammlung treffen wir uns am Samstag, den 19.03.2016 um 9.00 Uhr am Musikerräumle.

Unterhaltungskonzert Vinzenztherme 20.03.2016

Zu unserem ersten Unterhaltungskonzert in dieser Saison am Sonntag, den 20.03.2016 um 10.30 Uhr an der Vinzenztherme möchten wir Sie herzlich einladen.

Bei schlechtem Wetter spielen wir im Foyer der Therme.

Helfer gesucht fürs Frühlingsfest

Die Musikkapelle veranstaltet am 09.04.2016 das dritte Frühlingsfest in der Gemeindehalle in Mühlhausen. Dafür suchen wir Sie/Dich (m/w) als ehrenamtliche(n) Helfer(in).

Sie besitzen:

- Interesse an einer aktiven Mitarbeit beim 3. Frühlingsfest
- Engagement, Ideenreichtum, Kreativität, Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit
- Freude an der ehrenamtlichen Arbeit

Wir bieten:

- Geregelt Arbeitszeiten
- Eine unbefristete Anstellung und Vergütung am Helferfest der Musikkapelle
- Gestaltungsfreiraum für verantwortungsvolles und eigenständiges Arbeiten

Wollen Sie eine neue Herausforderung? Dann melden Sie sich bis spätestens 21.03.2016 bei Stefanie Moll, Lindenstraße 3, 73342 Bad Ditzenbach, Tel. 07334/6099964 oder bei allen anderen Vereinsratsmitgliedern.

Jugendraum Bad Ditzenbach e. V.

Hallo liebe Mitglieder,

Wir laden euch zu unserer alljährlichen Mitgliederversammlung am **Sonntag, den 03.04.16 ein, die um 17.00 Uhr** im Jugendraum stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastungen
4. Wahlen: Kassier
Kassenprüfer
2. Vorstand

5. Anträge
6. Sonstiges

Anträge sollten schriftlich bis zum 1.04.2016 bei Robin Beier eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft



Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Sanitätszug Bad Ditzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Freitag, 11. März 2016, um 18:30 Uhr, im HQ.

Thema: Umbau

Leitung: H.W. und E. Fuchs

Bitte beachten:

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen in Arbeitskleidung wird gebeten.

H.W. Fuchs, Zugführer

Jugendgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Multi-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 11. März 2016, um 16:00 Uhr, im Sitzungssaal im Rathaus Bad Ditzenbach.

Thema: Osteraktion 1: Eierfärben. Jeder bringt ein Steigle Eier zum Kochen und Bemalen mit.

Die Gruppenleitung

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Aktive: FTSV nach dürrtiger Leistung wieder nur Unentschieden gegen Deggingen

TV Deggingen II - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1:1 (1:0)

Nachdem es in den vorigen Tagen immer wieder geregnet hat, traf Ditzenbach-Gosbach bei entsprechenden Verhältnissen im Derby auf den TV Deggingen. Man hätte auch meinen können, dass die Rot-Weißen im Vorfeld mit einer Spielabsage rechneten, denn dementsprechend spielten sie auch. Keine Laufbereitschaft, keine Leidenschaft und nichts lief zusammen. Coach Michael Böhm musste in der Halbzeitpause leider konstatieren, dass dies wohl die schlechteste Leistung der Seinen unter seiner Ägide war. Es war jetzt auch nicht so, dass die Gastgeber einen viel besseren Tag erwischte hatten, dennoch lief man nach einer guten halben Stunde einem 1:0-Rückstand hinterher.

In den zweiten 45 Minuten präsentierte sich der FTSV dann verbessert und konnte sich auch die eine oder andere Chance erarbeiten. Es dauerte allerdings bis eine Viertelstunde vor Spielende, ehe Spielmacher Jonas Faber eine Hereingabe zum Ausgleich verwerten konnte. Am Ende blieb es bei dem Ergebnis und Ditzenbach-Gosbach verpasste es wie in der Vorrunde einen Sieg gegen den Lokalrivalen zu landen.

Am kommenden Wochenende muss in den Mühlwiesen auf jeden Fall wieder ein anderer FTSV her, damit die Punkte auch in heimischen Gefilden bleiben.

Das Tor erzielte: Jonas Faber

Es spielten: Rene Miksche, Patrick Pelzl (ab 48. Min. Said Kisa), Nico Faber, Benjamin Rossmann, Marc Bucher, Paul Böhm, Tobias Kalik, Joshua Köhler (ab 67. Min. Nico Klein), Rafael Backes (ab 67. Min. Jan Sorg), Jonas Faber, Timo Angerer; nicht eingesetzt: Marco Rießler (ET)

Vorschau:

Nach dem ärgerlichen Unentschieden beim TV Deggingen hat der FTSV am kommenden **Sonntag (13.03.2016, 13/15 Uhr)** das Kellerkind vom **FSV Uhingen zu Gast**. Natürlich zählen hier nur drei Punkte, dennoch sollte man gewarnt sein, zumal die Rot-Weißen mit Mannschaften aus der hinteren Region schon so seine Erfahrungen gemacht hat...

Sollte das Wetter und der Platz mitspielen, dürfte auch unsere 2. Mannschaft nun endlich mal zum Einsatz kommen. Hier zählt es zunächst in den Wettkampfmodus zu kommen, um dann die in diesem Jahr schon eingespielte Uhinger Elf besiegen zu können.

Wir wünschen den beiden Teams viel Erfolg und hoffen gleichzeitig auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung in den heimischen Mühlwiesen!

Anspiele: Achtung beachten!!!

2. Mannschaft: 13 Uhr

1. Mannschaft: 15 Uhr

Die nächsten Spiele und Termine:

So., 13.03.2015, 13/15 Uhr

FTSV - FSV Uhingen (R)

So., 20.03.2016, 13/15 Uhr

TSG Zell - FTSV (R)

Di./Do., 22.03.2016, 19 Uhr

FTSV - TSV Ottenbach (R)

So., 03.04.2016, 13/15 Uhr

VfR Süßen - FTSV (R)

So., 10.04.2016, 13/15 Uhr

FTSV - TB Holzheim (R)

02. - 05.06.2016

Ausflug der Aktiven nach Hamburg

08. - 10.07.2016

FTSV-Jugendturniertage

16.07.2016

FTSV-Elfmeterturnier

Damen: Beachtliches Testspiel gegen Regionalligist VfR Süßen SG Hausen-Ditzenbach/Gosbach - VfR Süßen 2:2 (1:0)

Nachdem alle Vorbereitungsspiele den widrigen Verhältnissen zum Opfer fielen, stand am vergangenen Sonntag der letzte Test an. Dabei zeigten sich unsere Damen taktisch, technisch und läuferisch auf Augenhöhe mit dem Regionalligist vom VfR Süßen. Die Gastgeberinnen gingen Mitte der ersten Halbzeit in Führung, welche Sandra Schimpf direkt nach der Pause ausgleichen konnte. Die Süßenerinnen nutzten danach eine ihrer wenigen Chancen zum 2:1. Von da an spielten nur noch die Damen der SG, doch außer dem verdienten Ausgleich durch Isabell Aigner kam leider nicht mehr zustande, sodass die Partie 2:2 endete.

Somit ist die fußballlose Zeit nun endgültig vorbei und am kommenden Sonntag (13.03.2016, 10.30 Uhr in Hausen) beginnt nun auch für die Damen der Bezirksliga der Alltag. Mit der Leistung aus dem Testspiel können auch gegen die SF Dettingen/Teck die ersten Punkte eingefahren werden.

Die Tore erzielten: Sandra Schimpf, Isabell Aigner

Es spielten: Leonie Rösch (ab 46. Min. Jeanette Fuchs), Annika Lenzenmaier, Lena Müller (ab 41. Min. Jana Schwöbel), Franziska Kühle (ab 46. Min. Ajlin Arnautovic), Isabell Aigner, Stefanie Maier (ab 64. Min. Maria Neugschwender), Tara Hosemann, Sandra Schimpf, Ronja Vetter, Lisa Huber, Inga Schaar

AH: Ü30 und Ü50 überzeugen in der Halle einmal mehr

Einmal mehr waren unsere erfahrenen Semester der Abteilung erfolgreich. Beim Ü50- und Ü30-Turnier in Böhmenkirch belegte man einmal den ersten sowie den zweiten Platz.

Ü50:



Für den FTSV war das Ü50-Turnier in Böhmenkirch das erste seiner Art und schlug gleich ein wie eine Bombe. Man beendete das Kräfteressen mit dem Turniersieg und verließ



in allen vier Partien als Sieger das Feld. Bezeichnend für die Stärke des FTSV war, dass das einzige Gegentor aus einem Eigentor resultierte:

Die Ergebnisse:

FTSV - TG Böhmenkirch	1:0
FTSV - FC Ballhausen	6:0
FTSV - SG Gussenstadt/Söhnstetten	1:0
FTSV - TSV Eschenbach	2:1

Für den FTSV im Einsatz waren**(in Klammer die jeweils erzielten Tore):**

Michael Beer, Günther Schulz (1), Christian Fährndrich (3), Jürgen Moser (1), Armin Troszt (1), Thomas Schweizer (1), Rainer Ramminger-Miller (3)

Ü30:

Im Anschluss an das Ü50-Turnier wollten es die jüngeren Akteure der AH gleich tun. Dies gelang in den Gruppenspielen auch recht gut und man beendete diese mit drei Siegen sowie einem Unentschieden. Das Endspiel musste man dann, aufgrund zweier verletzungsbedingten Ausfälle, ohne Auswechselspieler bestreiten und verlor dieses dann knapp mit 1:0.

Dennoch ein toller Erfolg unserer beiden Teams. Den verletzten Spielern wünschen wir eine gute Besserung!

Die Ergebnisse:

FTSV - TSV Eschenbach	1:0
FTSV - SV Mergelstetten	3:3
FTSV - SG Gussenstadt/Söhnstetten	2:1
FTSV - TSV Essingen	1:0

Finale:

FTSV - TG Böhmenkirch	0:1
-----------------------	-----

**Für den FTSV im Einsatz waren****(in Klammer die jeweils erzielten Tore):**

Tim Kuhr, Patrik Koslowski (2), Ömer Telci (2), Ufuk Güner (1), Jürgen Bundschu, Giuseppe Scarpulla, Florian Überle (2)

Weitere Informationen zur Jugend, wie auch den Aktiven finden Sie online unter: www.sport-im-ftsiv.de



Abteilungsversammlung der Tennisabteilung am Freitag, den 11.03.2016 20.00 Uhr im Clubhaus des FTSV

Tagesordnung:

1. Bericht des Kassier
2. Bericht Leiter Verwaltung
3. Bericht Leiter Tennisanlage
4. Bericht Leiter Sportbereich
5. Bericht Jugendwart

6. Entlastung

7. Wahlen

8. Informationen zum 40-jährigen Abteilungsjubiläum

9. Verschiedenes

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme unserer Abteilungsmitglieder freuen.

gez. Abteilungsleitung

FTSV-Jugendturnier

Am Samstag, den 05.03.2016 fand das schon traditionelle Winter-Hallen-Tennisturnier für Kinder und Jugendliche in der Gosbacher Tennishalle statt. Bei dem gut besuchten Turnier nahmen insgesamt 18 Mädels und Jungs aus den Tennisvereinen des oberen Filstals teil. Das Teilnehmerfeld wurde in Altersklassen unterteilt, woraus 3 Einzel-Wettbewerbe resultierten. Das Publikum konnte hart umkämpfte Matches auf technisch hohem Niveau bewundern. Besonders erwähnenswert war die stets von Fairplay geprägte Atmosphäre auf den Plätzen.

Im U10-Midcourt-Wettbewerb kam es im Endspiel zum FTSV-internen Duell zwischen Jonah Sprinzl und Mathis Staudenmeyer. In diesem hochklassigen und spannenden Finale konnte sich Jonah im Match-Tiebreak des dritten Satzes knapp durchsetzen und gewann das Turnier. Den dritten Platz belegte Lean Eisinger vom TC Wiesensteig. Das größte Teilnehmerfeld konnte beim U12-Kids-Cup begrüßt werden, wodurch Mädels und Jungs getrennt spielten. Nach den Gruppenspielen der Vorrunde und den Halbfinals kam es bei den Mädels zu einem packenden Endspiel zwischen Yara Eisinger vom TC Wiesensteig und Romy Sprinzl vom FTSV. Nach verlorenem ersten Satz kämpfte sich Romy toll zurück, gewann den zweiten Satz, musste sich jedoch im Match-Tiebreak des Entscheidungssatzes leider knapp geschlagen geben. Einen beachtlichen dritten Platz erkämpfte sich Sofie Lippek vom FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach.

Bei den U12-Kids-Cup-Jungs duellierten sich die Teilnehmer im Modus Jeder gegen Jeden. Nach insgesamt 5 Spielrunden konnte sich Moritz Duller vor seinem Bruder Noah und Luca Schaeffler durchsetzen. Alle drei Erstplatzierten gehören dem TC Deggingen an.



Abschließend möchte sich das Organisationsteam ganz herzlich bei allen Helfern und Spendern bedanken.

**Achtungserfolg trotz viel Pech****FTSV Herren II - TGV Hattenhofen II**

8:8

Mehr Pech geht nicht. Im Duell der beiden Abstiegs kandidaten fehlte unserem Team einfach das nötige Quäntchen Glück. Zum Auftakt konnten nur Röckle/Striebel gewinnen, das sonst so erfolgreiche Doppel Basien/Brachmann unterlag ebenso wie Brock/Gansloser.



Konnte als Einzige zwei Einzel gewinnen: Isolde Brock

Und als vorne beide Punkte an die Gäste gingen, sah es gar nicht gut aus. Mehr als nur Pech hatte dabei Bernhard Röckle, der beim Stande von 10:7 im fünften drei Matchbälle hatte. Aber zwei Netzbälle des Gegners brachten ihn um den verdienten Lohn. Doch der FTSV kam zurück. Isolde Brock, Mario Brachmann und Armin Striebel konnten ausgleichen. Pech für Chris Gansloser, der sein Spiel mit 9:11 im vierten abgeben musste.

Und vorne spielten nun Bernhard Röckle und Denver Basien groß auf und erkämpften die 6:5-Führung, die Isolde Brock mit ihrem zweiten Sieg auf 7:5 ausbaute. Letztlich vorentscheidend war danach die Partie von Mario Brachmann. Er holte sich nach 1:2-Rückstand den vierten Satz mit 11:0 (!), um dann im fünften mit viel Pech 9:11 zu unterliegen. Und weil hinten keine Punkte kamen, ging es nun im Schlussspiel beim Stand von 7:8 nur noch um das Unterschieden. Diesmal behielten Basien/Brachmann die Nerven und fuhren einen sicheren Sieg ein.

Mit diesem Punktgewinn hat unsere Zweite den Abstiegsplatz verlassen, steckt aber immer noch mittendrin im Abstiegskampf.

Chance nicht genutzt

TSV Wäschensbeuren - FTSV Herren I

9:4

Die letzte Chance nicht genutzt. Da tritt der Gegner schon einmal nicht komplett an, aber unsere Erste kann das wieder nicht nutzen. Zwar konnten Burkhardt/Bohrer und Bohrer/Schaubele mit zwei Doppelsiegen für die Führung sorgen, doch in den Einzeln lief nicht viel.

Die ersten drei Partien von Günter Burkhardt, Hubert Presthofer und Cesare Lorenzon gingen alle unglücklich im fünften Satz verloren. Danach war die Luft raus. Lediglich Oliver Bohrer zeigte eine gute Leistung und konnte einen Sieg verbuchen, seine zweite Partie verlor er hauchdünn mit 9:11 im fünften Satz. Den vierten Punkt steuerte Thomas Bohrer bei.

Niederlage fiel zu hoch aus

FA Göppingen II - FTSV Herren III

9:0

Wesentlich knapper als es das Ergebnis aussagt, verliefen die Doppel. Pulvermüller/Necker, Hofer/Groll und Schmidt/Bauerlaken lagen jeweils mit 2:1 Sätzen in Front, unterlagen aber im fünften mit 8:11, 9:11 und 7:11.

Damit war eine Vorentscheidung gefallen und der Widerstand des FTSV schon ein wenig gebrochen. Lediglich Sven Hofer konnte dagegen halten, doch auch er unterlag hauchdünn nach einer 2:1-Satzführung mit 10:12 und 7:11.

Kantersieg für die Jugend

TGV Roßwälden - FTSV Jugend

0:6

Mit einem Kantersieg kamen unsere Jungs und Mädels aus Roßwälden zurück. Kein einziger Satz musste abgegeben werden. Lukas Bitsch, Melanie Buck, Fabian Mädger und Nico Müller waren ihren Gegnern in allen Belangen überlegen.

Ein guter Schluss zielt alles

TGV Roßwälden - FTSV seniorene

1:6

Mit einem Sieg im letzten Saisonspiel beendet unsere Mannschaft die Saison auf Platz 3. Nachdem einige Spiele nicht so gut liefen kann man damit sehr zufrieden sein. In Roßwälden konnte zunächst das Doppel Lorenzon/Bohrer punkten, Röckle/Striebel unterlagen überraschend.

In den Einzel spielte der FTSV groß auf. Zunächst gewannen vorne Thomas Bohrer und Cesare Lorenzon sicher, ehe hinten Armin Striebel und Bernhard Röckle auch zwei Punkte folgen ließen. Den Schlussspiel setzte Cesare Lorenzon mit seinem zweiten Sieg.

Bei seinem Debut in der Seniorenmannschaft blieb Thomas Bohrer ungeschlagen.



Vorschau:

Spannende Lokalderbys stehen an

Am kommenden Samstag stehen um 18.00 Uhr zwei heiße Begegnungen auf dem Programm.

Die erste Mannschaft empfängt den TV Altenstadt, der noch um den Klassenerhalt kämpft.

Die Dritte Mannschaft hat den Lokalrivalen TV Unterbähringen zu Gast.

Am Sonntag um 16 Uhr empfängt dann die erste Mannschaft noch die TG Donzdorf IV.



Kinderturnen:

Hallenleichtathletiksportfest am Sonntag, 13.03.2016

Teilnehmen dürfen alle Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2003 bis 2009.

Wettbewerb: Kastenweitsprung, Ballweitstoßen, Hürdensprint und Hindernislauf.

Anmeldeschluss: 04. März 2016

Zeitplan

13.00 Wettkampfbeginn Teil 1	SchülerInnen D Jg. 08/09
13.45 Wettkampfbeginn Teil 2	SchülerInnen D Jg. 2007
14.45 Wettkampfbeginn Teil 3	SchülerInnen C Jg. 05/06
15.45 Wettkampfbeginn Teil 4	SchülerInnen B Jg. 03/04

Bitte 30 Minuten vor Wettkampfbeginn da sein!

Betreuer/-innen unseres Vereins werden vor Ort sein.

Austragungsort der Veranstaltung ist die Michelberghalle in Geislingen. Anmeldeformulare werden in der Turnstunde ausgeteilt.

Über rege Teilnahme eurerseits würden wir uns sehr freuen!

Musikverein "Harmonie"

Gosbach e.V.



Termine:

13.03.	Konzert am Sonntagmorgen bei der Vinzenztherme
18.-20.03.	Skiausfahrt mit Kolping
03.04.	Erstkommunion Gosbach
24.04.	Kurkonzert Vinzenztherme
01.05.	Maiwecken

Erstes Treffen der ehemaligen Musiker

Am vergangenen Sonntag trafen sich zum ersten Male die ehemaligen Musikerinnen und Musiker, die in der aktiven Kapelle musizierten. Insgesamt haben sich inzwischen 23 Ehemalige zu unserem Vorhaben, am Frühschoppenkonzert am 5. Juni bei ein paar Stücken mitzumusizieren, angemeldet. Dass, so viele Ehemalige mitzumusizieren, freut uns sehr. Wer sich von den ehemaligen, aktiven Musikern dem Projekt mitzumusizieren noch anschließen möchte, darf sich gerne bei Claudius Karle melden. (vorstand@musikverein-gosbach.de)



Bereits beim ersten Zusammentreffen am Sonntag waren alle sichtlich überrascht, dass zum Teil nach über 30 Jahren doch das Spielen wie Fahrradfahren ist. Einfach ansetzen und loslegen.

Doch bei manch einem ist somit einfach die Lippenmuskulatur etwas vernachlässigt worden in den vielen Jahren, so dass der Ansatz recht schnell am Ende war. Trotzdem haben wir bereits die ersten Stücke anspielen können. Die kommenden Probentermine werden dann per Mail und hier im Blättle bekanntgegeben.

Die Vorstandschaft

Kurkonzert

Am kommenden Sonntag spielen wir um 10:30 Uhr unser erstes Kurkonzert vor dem Eingang der Vinzenz Therme in Bad Ditzgenbach.

Wir freuen uns über zahlreiche Zuhörer. Dies ist eine gute Möglichkeit, das Kurkonzert mit einem schönen Sonntagmorgenspaziergang zu verbinden.

Die Musiker treffen sich um 10:00 Uhr am Proberaum.



Breithutgilde Gosbach e.V.

Jugendversammlung

Für unsere Jugendlichen findet am **Freitag, 01. April 2016** um 18.00 Uhr eine Jugendversammlung in der Gildestube statt.

Jahreshauptversammlung

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Samstag, 02. April 2016** laden wir unsere Mitglieder herzlich ein. Wir beginnen um 19.30 Uhr in der Gildestube.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht Gildemeister
3. Bericht Schriftführerin
4. Bericht Säcklesmeister
5. Bericht Häswart
6. Bericht Jugendvertreter
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Anträge
10. Sonstiges

Anträge sind bis spätestens Sonntag, 27. März 2016 bei Philipp Maier abzugeben.

Breithutgilde Gosbach e.V.

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Einladung zur Hauptversammlung

Zu unserer Hauptversammlung am **Freitag, 18.3.2016** im Schützenhaus laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Beginn: **20.00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - 1. Vorsitzender "Arbeitsdienste"
 - 2. Vorsitzender "Bauliche Maßnahmen"
 - Schriftführer
 - Kassierer
 - Kassenprüfer
 - Schießleiter
 - Jugendleiter
 - Stellungnahme zu den Berichten
4. Entlastung
5. Neuwahl ges. Vorstand/Ausschuss
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind schriftlich bzw. als E-Mail bis spätestens Donnerstag 10.3.2016 beim 1. Vorsitzenden Dr. Martin Jettmar jetjettmar@web.de einzureichen.

Fehlerteufel beim Geburtstagswunsch

Leider hat sich der Fehlerteufel beim Geburtstagswunsch von Josef Salzinger eingeschlichen. Selbstverständlich gratulieren wir Josef Salzinger zum 75. Geburtstag und wünschen ihm für die Zukunft nur das Beste.

Jugendtraining

Das Jugendtraining ist freitags von 18:45 bis 20:00 Uhr oder nach Rücksprache bei Jugendleiter Oliver Schmelzer unter Tel.: 07335/920748

Interesse am Schießen?

Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen um Wettkämpfe oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne auch mit Bewirtung.

Anfragen direkt im Schützenhaus oder bei:
- Schießleiter Andreas Straub Tel. 0176 96485953
- 2.Vorstand Andreas Stehle Tel. 0174 9900522

Schießzeiten

Sa.: 14:00 bis 18:00 (nach Absprache)
So.: 9:00 bis 12:00
Di.: 18:00 bis 20:00 (nach Absprache)
Fr.: 18:00 bis 20:00

SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.



Unser Büro in Bad Ditzgenbach

Anschrift:

Bergwiesenstraße 2, 73342 Bad Ditzgenbach
in der betreuten Seniorenwohnanlage
Tel.: 07334/9219770
E-Mail: info@segofils.de
Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:

Am Montag und Mittwoch, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und am Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr, steht unsere Mitarbeiterin Gudrun Herbst für Sie zur Verfügung.

In dringenden Angelegenheiten können Sie außerhalb dieser Zeiten Norbert Necker (07334/5553) oder Helmut Wick (07334/8207) anrufen.

Sie erhalten Informationen über *Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung* durch Diplomsozialarbeiter Bernward Kehle nach Anmeldung über das Büro SEGOFILS.

Veranstaltungen und Aktivitäten der SEGOFILS im Jahre 2016

Termine

- Di., 15. März:** **Kurs für die Benutzung des Rollators (nach Anmeldung)** (siehe Flyer)
- Sa., 19. März: Einweisung zum Fahren mit unserem VW-Bus mit Rainer Spiess (Treffpunkt um 10.00 Uhr beim Büro)
- So., 17. April: Informationstag zum Thema „Älter werden in Deggingen“ im Bürgerzentrum
- Fr., 13. Mai: Wanderung/Busfahrt zum Wasserberg (Der Termin musste geändert werden)
- Fr., 01. Juli: **Jahresausflug zur Landesgartenschau nach Öhringen**
- Sa., 15. Okt.: Erster Hilfekurs für Senioren im Gemeinschaftsraum im Büro
- Fr., 04. Nov.: **Jahresabschlussfeier der SEGOFILS**

Regelmäßig stattfindende Aktionen

Stammtisch: Einmal gegen Ende des Monats im „Heuändres“ um 18.00 Uhr
- Keine Anmeldung notwendig -



- Einkaufsfahrten:** In der Regel an jedem Donnerstag nach Anmeldung bis Montag auf dem Büro
- Abholung von zu Hause -
Fahrziele: Gosbach, Geislingen, Kirchheim, Göppingen, Ulm
mit jeweils abschließendem Cafébesuch -
- Lichterstube:** An jedem 2. Montag im Monat ein Treffen bei Frau Schweizer in Deggingen
- Treffpunkt um 14.00 Uhr
- Spielenachmitt:** An jedem 3. Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr im „Café Filsblick“
(Der Ort könnte sich noch ändern)

Geschäftsführer Thomas Herpertz stellte die Firma und deren Geschäftsfelder vor und führte Nicole Razavi und Dieter Braun durch das Unternehmen und erklärte direkt an den Maschinen die verschiedenen Arbeitsabläufe in der Firma.

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach!
Bitte gehen Sie am kommenden Sonntag zur Wahl!

Interessant und informativ

Parteien



CDU-Gemeindeverband

Kölle und Braun: „Bedeutende Zukunftsthemen bei gemeinsamer Sitzung auf dem Bläsiberg“

Die Themen Inklusion und Integration standen im Zentrum der gemeinsamen Sitzung der beiden Kreistagsgremien Sozial- und Jugendhilfeausschuss.

„Zum ersten Mal in dieser Wahlperiode trafen vergangene Woche der Sozial- und Jugendhilfeausschuss des Kreistages zu einer gemeinsamen Sitzung zusammen.

Wir freuen uns, dass das Jugenddorf Bläsiberg als Tagungs-ort für diese besondere Zusammenkunft gewählt wurde“, so die beiden heimischen Kreisräte Anette Kölle und Dieter Braun. Letzterer ist Mitglied des Jugendhilfeausschusses, während Anette Kölle als Vertreterin im Sozialausschuss an der Sitzung teilnahm.

„Dadurch wurde auch ein deutliches Zeichen der Wertschätzung für die tolle Arbeit des CJD in Wiesensteig gesetzt“, betonen die CDU-Kreisräte, die gemeinsam mit den anderen Ausschussmitgliedern an der vorausgegangenen Führung durch das Gebäude teilnahmen. Der Leiter im Jugenddorf Bläsiberg, Walter Reichersdorfer, machte mit den Gästen einen Rundgang und gab einen Einblick in die Einrichtung, in der derzeit rund 70 Jugendliche untergebracht sind.

Im Anschluss daran widmeten sie sich einem Bericht über das derzeitige Modellprojekt „Eine Kita für alle – Inklusive Bildung, Betreuung und Förderung von Kindern in Kindertagesstätten“, das seit März 2015 in Modellkitas in Göppingen, Adelberg, Geislingen und Ebersbach läuft und zum Ziel hat, Kinder mit erhöhtem Förderbedarf bzw. geistiger oder körperlicher Behinderung in eine Regeleinrichtung zu integrieren.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurde ein aktueller Bericht über die Situation der Flüchtlinge und Asylbewerber im Kreis Göppingen gegeben. Derzeit sind im Kreis Göppingen 2.078 Flüchtlinge aus 32 Nationen in 64 Gemeinschaftsunterkünften untergebracht. Wie sich die Situation weiter entwickeln wird, ist derzeit nicht zu prognostizieren. Allerdings geht die Verwaltung von einer weiteren Zunahme aus. Sorge bereitet den Verantwortlichen insbesondere die Zunahme an unbegleiteten minderjährigen Ausländern (UMA), die meist zwischen 15 und 17 Jahren alt sind und ohne Familienangehörige nach Deutschland kommen. Sie haben einen hohen Betreuungsbedarf und fallen bis zu ihrer Volljährigkeit unter Amtsvormundschaft. Die personellen Ressourcen sind hierfür bereits erschöpft und es wird in den kommenden Wochen und Monaten mit einer Vielzahl an weiteren Zuweisungen gerechnet, sodass hier akuter Handlungsbedarf besteht.

Besuch bei WKT Kunststofftechnik GmbH in Wiesensteig

Bei einem weiteren Besuch im Täle am vergangenen Montag waren Nicole Razavi, CDU-Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete, zu Gast beim Wiesensteiger Unternehmen, WKT Kunststofftechnik GmbH.

Vinzenz Klinik

Gebetszeiten in der Kapelle, Vinzenz Klinik Eucharistiefeier

Sonntag	09.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag	19.00 Uhr
Morgenlob der Kirche: Laudes	
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag	06.45 Uhr
Abendlob der Kirche: Vesper	
täglich	17.00 Uhr
Anbetung	
Freitag	16.00 Uhr
Rosenkranz	
Samstag	17.20 Uhr

Zu den Gebetszeiten sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

Kreisverein Leben mit Behinderungen Göppingen e.V.



Wer geht mit zum **Kegeln**? Wir fahren ins Bürgerstüble nach Reichenbach u. Rechberg am **Freitag, 11.03.** Beginn ist wie immer um 18.00 Uhr.

Anlässlich einer „runden Sache“ laden Herr Moretti und Herr Schäffer am **Samstag, 12.03.** ab 14.00 Uhr zu einem kleinen **Festle** in die Begegnungsstätte ein. Es gibt Kaffee und Kuchen und später Leckerer aus dem Pizzaofen.

Musikschule Geislingen

Big Energy Band: Funk macht Spaß!

Die Big Energy Band lässt's besonders „funken“ in der Geislinger Rätsche – am Freitag, den 18. März 2016 ab 20:00 Uhr.

Die nicht mehr ganz unbekannte Jazz-Kapelle liebt die Funk-Musik und zaubert einige heiße Nummern in diesem Stil aus der Repertoire-Kiste. Den Solisten macht es dabei riesigen Spaß, über die Grooves zu fegen – eine Wonne, auch für lauschende Ohren.

Natürlich kommen auch erdiger Blues, lockerer Swing und prima Pop-Songs zum Zug.

Besonders spannend wird's, weil sich diesmal neben der feurigen Konni Kaspaschky auch andere Sängerinnen präsentieren werden: Caro Bucks klarer Klang hat schon im letzten Jahr das Publikum bezaubert; und diesmal werden auch die Mädels des neu gegründeten Gesangs-Ensembles B-K Sweets den Big Band-Sound mit süßem Druck bereichern. Dass die Big Energy Band wirklich fit ist, garantiert neben den regelmäßigen Proben auch ein Proben-Wochenende auf Schloss Weikersheim.

Vielversprechender Nachwuchs spielt wie immer im Vorprogramm:

Die Jugend-Big-Band der Musikschule wird einheizen.

Eintritt: € 12.00 | ermäßigt: € 10.00 | Mitglieder/Schüler: € 6.00



Kinderschutzbund sucht Ehrenamtliche für den „Begleiteten Umgang“

Der Göppinger Ortsverein des Deutschen Kinderschutzbundes sucht dringend zur Verstärkung des vorhandenen Pools weitere Ehrenamtliche, die sich im Bereich des sog. „Begleiteten Umgangs“ (BU) engagieren möchten.

Wenn Sie Interesse daran haben, melden Sie sich bei Heike Maier oder Marion Stohrer unter der Rufnummer 07161-96.94.96 oder per Mail begleiteter-umgang@dksb-gp.de. Persönlich erreichen Sie die Ansprechpartner am besten von Mittwoch bis Freitag zwischen 9 und 16 Uhr.

Was bedeutet BU?

Wenn eine Beziehung in die Brüche geht, ist die Situation für alle Beteiligten sehr belastend. Kinder leiden besonders darunter, ihre gewohnte „Lebenswelt“ bricht auseinander und ihre Eltern sind durch die Trennung meist emotional so belastet, dass sie die Interessen und Bedürfnisse der Kinder aus dem Blick verlieren.

Das Projekt „Begleiteter Umgang“ bietet Eltern und Kindern in dieser Phase Unterstützung an. „Wir möchten dazu beitragen, dass Kindern der Kontakt zum getrennt-lebenden Elternteil erhalten bleibt oder aufgebaut wird, auch wenn es möglicherweise ein hohes Konfliktpotential zwischen den Elternteilen“, erklären dazu die Verantwortlichen vom Kinderschutzbund Göppingen.

Beim BU wird Elternteilen, die sich nicht begegnen können und wollen, das Angebot gemacht sie zu entlasten, indem der Kinderschutzbund die Organisation der Besuchskontakte übernimmt. Durch die Begleitung eines ehrenamtlichen Mitarbeiters wird dem abgebenden Elternteil Sicherheit vermittelt, dass der Umgang kindgerecht verläuft; dem Besuchenden wird das Zustandekommen des Treffens gewährleistet. Zudem sichern die Ehrenamtlichen beim BU den Besuchenden zu, den Umgang im Sinne der Kinder zu gestalten. Die Ehrenamtlichen helfen dabei die Belange und Interessen der Kinder in den Fokus zu stellen.

Die Treffen beim BU finden auf neutralem Boden statt. Kinder erhalten dadurch die Möglichkeit den getrennt-lebenden Elternteil in „elternkonfliktfreier Zone“ zu begegnen. Die Kinder erhalten dadurch eine Begleitperson, die mit ihnen gemeinsam den „Welten-Wechsel“ vollzieht und dadurch hautnah miterlebt, wie es ihnen dabei ergeht.

Für diese Tätigkeiten im Bereich des BU sucht der der Deutsche Kinderschutzbund dringend zusätzliche ehrenamtliche Helfer/-innen. Gefragt sind engagierte Menschen, die gerne mit andere Menschen umgehen wollen. Für die Tätigkeit selbst sind Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen gefragt, sowie die Bereitschaft zur Reflexion. Erwartet wird die Bereitschaft an einem Einführungsseminar teilzunehmen. Der Kinderschutzbund bietet außerdem auch Schulungen an, um sich fortzubilden.

Daneben gibt es – auf Wunsch und bei Bedarf – regelmäßige Fallbesprechungen, Supervision und interne Fortbildungen.

VdK Gruibingen - Hauptversammlung 2016

Am Samstag, den 19.3.16 findet die Hauptversammlung des VdK Ortsvereins Gruibingen in der Krone in Gruibingen um 14.30 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - Vorsitzender
 - Schriftführerin
 - Kassier
 - Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Wahlen
 - Vorsitzender
 - 2 Kassenprüfer
6. Ehrungen
Programm 2016
7. Sonstiges und Bekanntgaben

Erste-Hilfe-Kurse bei den Johannitern in Ulm

Wie man richtig bei Notfällen reagiert, lernt man in Erste-Hilfe-Kursen. Die Johanniter bieten auch in Ulm eine breite Palette an Erster-Hilfe-Ausbildung an. Möglich macht dies eine Kooperation der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. mit der ZAR, denn die Johanniter nutzen für ihre Kurse die Räumlichkeiten der ZAR im Pfarrer-Weiß-Weg.

Erste Hilfe kompakt - das versprechen die Erste-Hilfe-Kurse der Johanniter in Ulm, die ab sofort zweimal pro Monat stattfinden. An einem Samstags- und einem Mittwochs-Termin können die Teilnehmer alles Wichtige der Ersten Hilfe in 9 Unterrichtseinheiten erlernen.

Speziell geschulte Trainer bringen Erste Hilfe mit viel Praxis auf den Punkt und begleiten die Teilnehmer dabei, um das neu erworbene oder aufgefrischte Wissen im Notfall gezielt anwenden zu können.

Die Erste-Hilfe-Kurse richten sich an alle, die ihr Wissen in Erster Hilfe neu erwerben oder auffrischen wollen, also beispielsweise an Führerscheinebewerber, betriebliche Ersthelfer, Sport-Übungsleiter oder angehende Lehrer.

Spezielle Kurse für „Erste Hilfe am Kind“ für Eltern, Erzieherinnen oder Tageseltern werden ebenfalls von den Johannitern in Ulm angeboten. Weitere Infos sowie Termine unter www.johanniter.de/ulm

Die Kurse finden statt in den Gebäuden der ZAR im Pfarrer-Weiß-Weg 10, 89077 Ulm.

Die nächsten Termine:

Erste-Hilfe-Lehrgang am 16. März und 9. April:

Der Kompaktkurs für Führerscheinebewerber, Ersthelfer in Betrieben und Sport-Übungsleiter

Anmeldungen sind telefonisch möglich bei den Johannitern in Ulm unter 0731 37812215 oder per E-Mail unter harald.michel@johanniter.de. Wer sich online anmelden will, kann dies tun unter www.johanniter.de/ulm

Wanderabschnitte und Schutzmaßnahmen im Landkreis Göppingen

Jetzt steht sie wieder an, die alljährliche Laichplatzwanderung der heimischen Amphibien. In feuchtmilden Nächten ist bis Ende Mai vielerorts mit massenhaften Wanderbewegungen zu rechnen. Zahlreiche ehrenamtliche Amphibienschützer, vor allem Mitglieder der Naturschutzverbände Bund Alb-Neckar (BNAN) und Naturschutzbund (NABU), aber auch viele freiwillige Helfer aus verschiedenen Gemeinden setzen sich für die Rettung der Amphibien vor dem Straßentod ein. Da auf verschiedenen Straßenabschnitten Helfer tätig sind, bittet die Naturschutzbehörde die Autofahrer, langsam und vorsichtig zu fahren. Größtenteils sind die Straßenabschnitte auch mit Warnschildern versehen. Betroffen sind sowohl Bundes- und Landes-, als auch Kreis- und Gemeindestraßen im nahezu kompletten Kreisgebiet, ausgenommen die Albhochfläche. Schwerpunkte bilden insbesondere das Vor-albgebiet und der Schurwald.

Hintergrundinformation:

Die meisten der heimischen Amphibienarten (alle sind seit Anfang 1987 besonders geschützt) zeigen ein charakteristisches, periodisches Wanderverhalten. Der Grund für die jahresperiodische Wanderung ist fortpflanzungsbedingt und liegt in der Tatsache, dass die Jugendentwicklung der Amphibien im Wasser stattfindet, die erwachsenen Tiere aber vielfach ihre Lebensräume weitab vom Wasser haben. Vor allem bei Grasfröschen und Erdkröten kommt es im Frühjahr zu starken Wanderbewegungen. Die Tiere verlassen ihren Winterlebensraum, z. B. Wälder, Gebüsche oder Felsspalten, in dem sie die kalte Jahreszeit in Kältestarre verbringen und begeben sich zu ihren angestammten Laichgewässern, also ihrer „Geburtsstätte“, um sich dort zu paaren und abzulaichen. Danach erfolgt die Rückwanderung der erwachsenen Tiere in die Sommerquartiere, z. B. feuchte Wiesen, Au- und Bruchwälder. Im Herbst begeben sich die Tiere dann in ihre Winterquartiere. Die Rück- bzw. Herbstwanderung ist aber nicht so gezielt, stetig und auf eine kurze Zeitspanne beschränkt wie die Laichwanderung. Die Tatsache,



dass die Sommer- und Winterlebensräume, beispielsweise der Erdkröte, oft bis zu 2 km entfernt vom Laichgewässer liegen können, bedeutet, dass die Wanderwege aufgrund des bestehenden dichten Straßennetzes oft durchschnitten werden. Dies hat zur Folge, dass alljährlich sehr viele Tiere auf bestimmten Straßenabschnitten überfahren werden. Folgende Verhaltensweisen erhöhen die Gefährdung durch den Straßenverkehr: einige Amphibienarten verharren, wenn sie vom Scheinwerferlicht geblendet werden, in einer Schreckstellung. Viele Arten können sich außerdem nur langsam fortbewegen. Darüber hinaus stellt der aufgewärmte Asphaltbelag ein bevorzugtes Jagdrevier dar, da sich hier viele Insekten aufhalten.

Forstbetriebsgemeinschaft Waldbauverein Göppingen

Bestellung der Pflanzen am 13.03.2016 Pflanzenbestellung

Bestellung der Pflanzen wird von Gerd Reyher verwaltet. Bitte per Telefon oder Faxgerät die Bestellung an Herrn Reyher weiterleiten.

Gerd Reyher
Tel. 07161-49204
Fax 07161-9459536

Lehrfahrt der FBG Göppingen am 28.04.2016 Lehrfahrt der Forstbetriebsgemeinschaft nach Rottenburg an die Hochschule für Forstwirtschaft. Details werden nachgereicht.

VdK Gruibingen - Hauptversammlung 2016

Am **Samstag, den 19.3.16** findet die Hauptversammlung des VdK-Ortsvereins Gruibingen in der Krone in Gruibingen um 14.30 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - Vorsitzender
 - Schriftführerin
 - Kassier
 - Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Wahlen
 - Vorsitzender
 - 2 Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Sonstiges und Bekanntgaben
Programm 2016

Anträge können bis zum Beginn der Versammlung eingereicht werden.

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder des VdK Gruibingen recht herzlich eingeladen.

Walter Kuhn
Vorsitzender

Volkshochschule Geislingen

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Wie begleite ich mein Kind sinnvoll durch die Schulzeit - Fördern und nicht (über)fördern! - Ein Workshop für Eltern, Mittwoch 09 März 19:00 – 22:00 Uhr, 1 Termin. Die Schulzeit der Kinder ist oft auch eine Herausforderung für die Eltern. Sehr häufig kommt es doch zu Meinungsverschiedenheiten zwischen Eltern und Kindern bezüglich des Lernens, oder zu Stress bei den Hausaufgaben. Nicht selten hängt dann der Haussegen schief. Dabei möchten die Eltern doch nur das Beste für ihr Kind. Doch was ist das Beste? Denn Stress und Druck hat es in der Schule ja schon genug! Wie können Sie Ihr Kind fördern, ohne es zu überfordern? An diesem Abend erfahren Sie, welche Möglichkeiten Sie als Eltern haben, Ihr Kind wertschätzend und unterstützend durch die Schulzeit zu

begleiten. Sie lernen die verschiedenen Wahrnehmungskanäle kennen, können herausfinden, über welche Kanäle Ihr Kind vorzugsweise lernt und Neues aufnimmt, und wie Sie ein angenehmes Lernumfeld für Ihr Kind gestalten. Sie bekommen also „Werkzeuge“ an die Hand, die es Ihnen ermöglichen, Ihr Kind gelassen durch die Schulzeit zu begleiten.

Einsteigerkurs Smartphone und Tablet-PC für Teilnehmer mit eigenem Gerät, Dienstag 22. März 9:00 – 12:00 Uhr, 1 Termin. Anhand Ihres Gerätes erfahren Sie: welches System und welche Vorteile habe ich, welche Bildschirmgröße passt zu mir? Was sind Apps, wie bekomme ich sie auf mein Gerät und was kosten sie? Wir werden über WLAN eine Verbindung zum Internet herstellen, Ihren App-Store besuchen und uns die Vielfalt der Apps ansehen. Mit welchen weiteren Gebühren muss ich rechnen und wie schütze ich mich vor ungewollter Datenübertragung und Kostenfallen? Lernen Sie ganz praktisch mit Übungen die neuen Möglichkeiten der Kommunikation und Information kennen: Reisen, Sprachen, Wandern, Musik, Fotografie, Lesen, Gesundheit, Navigation und vieles andere mehr - einfach und sicher von unterwegs über das Internet zu bedienen.

Osterferienkurs Roboterbau mit dem Raspberry Pi – in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Dienstag 29. März – Freitag 01.04., 10:00 – 16:00 Uhr, 4 Termine. Alle Teilnehmer/innen der Raspberry Pi Grundkurse, die in der VHS stattgefunden haben, sind herzlich zu diesem Kurs eingeladen. Auch wer an diesen Kursen nicht teilgenommen hat, aber bereits über Grundkenntnisse im Umgang mit dem Raspberry Pi verfügt, ist ebenfalls herzlich eingeladen an dem Kurs teilzunehmen.

Neben kurzen Wiederholungen und einer Einführung in die Robotik soll am Ende der Kurse jede/r Teilnehmer/in einen eigenen Fahrzeug-Roboter in Händen halten, der über einen externen Rechner mit WLAN gesteuert werden kann. Kursleiter sind Herr Kastrup und Herr Eschrich, die bereits die Raspberry Pi Grundkurse gestaltet haben. Neben Grundkenntnissen mit dem Raspberry Pi müssen ein eigener Raspberry Pi B Typ 2 und ein Breadboard mitgebracht werden. Alles weitere Material wird im Kurs zu Verfügung gestellt. Die Materialkosten sind im Kurspreis von EUR 80,00 enthalten. Nach dem Kurs besteht die Möglichkeit, in der Stadtbücherei weiter mit dem Raspberry Pi und dem Roboter zu arbeiten. Dabei kann auch ein 3D-Drucker z.B. zum Karosseriebau genutzt werden. Details dazu gibt es im Kurs. **Wir bitten um Anmeldung zum Kurs unter 07331/24-372 oder stadtbuecherei@geislingen.de**

Salsa und Bachata I, Tanz-Workshop für Anfänger, Samstag 09. April, 19:30 – 21:00 Uhr, 1 Termin. Salsa und Bachata entstanden aus mehreren Einflüssen rhythmischer, lateinamerikanischer Musik. In diesem Anfängerkurs werden grundlegende Schritte, Basisdrehungen und Grundhaltung gelernt. Ziel ist es, Takt und Rhythmus zu erkennen und ein Gefühl für den Tanz zu bekommen. Es werden wichtige Grundkenntnisse auch für die weiterführenden Kurse vermittelt. Der Anfängerkurs ist geeignet für Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnisse. Die Teilnahme kann ohne Tanzpartner/in erfolgen. Anmeldung unter 07331/24 269 oder unter www.vhs-geislingen.de

Sechs Unternehmer werden für Vorbildfunktion mit Bildungspyramide geehrt

Weil sie sich nachhaltig für die Ausbildung junger Menschen im Handwerk einsetzen und so als Vorbild dienen, werden wieder sechs Handwerksbetriebe mit der Bildungspyramide der Handwerkskammer Region Stuttgart ausgezeichnet. „Die Preisträger bestechen durch eine herausragende Qualität und Kontinuität in der Ausbildung“, begründet Hauptgeschäftsführer Claus Munkwitz die Auswahl der Betriebe, die aus allen Landkreisen in der Region kommen. „Sie nutzen innovative Ausbildungselemente, engagieren sich ehrenamtlich, unterstützen besonders benachteiligte Jugendliche oder schaffen Ausbildungsplätze für junge Menschen mit einer Behinderung oder einem Migrations- und Flüchtlingshintergrund.“



Die Bildungspyramiden werden bei den Lossprechungsfeiern der Kreishandwerkerschaften in den nächsten Wochen überreicht.

„Die Beweggründe für die Ausbildung junger Menschen liegen in der Zukunftssicherung des Unternehmens. Denn dem demografischen Wandel mit drohendem Fachkräftemangel ist mit einer fundierten eigenen Ausbildung des Nachwuchses am besten entgegenzutreten“, betont Munkwitz. Das Handwerk setze ganz klar auf gute Ausbildung – weil das nun mal die beste Fachkräftepolitik sei. Damit sei gerade die Qualifikation ein idealer Startblock für Leistung und Erfolg. „Die Zukunft unserer Betriebe wird nicht davon abhängen, ob wir Aufträge generieren können, sondern mit welchem gut ausgebildeten Personal wir diese Aufträge bearbeiten können.“

Ein besonderer Aspekt fiel der Jury bei vielen Ausbildungsbetrieben sehr positiv auf. „Es lohnt sich, sich über den Ausbildungsplan hinaus umfassender um Azubis zu kümmern. Ebenso ist für viele das Engagement für Lernschwächere, für Menschen mit Handicap oder mit Migrationshintergrund tatsächlich Alltagsgeschäft“, weiß Kammerchef Claus Munkwitz. Im Handwerk sei für alle Platz – es würden Mitarbeiter mit allen Abschlüssen und Kenntnissen gebraucht.

Da Mitarbeiter auf dem klassischen Weg nur noch schwer zu rekrutieren sind, wird auch Schulabsolventen eine Chance geboten, deren Voraussetzungen vielleicht formal nicht optimal sind, die sich nach der Erfahrung der Preisträger mit etwas Unterstützung aber als hoch motivierte und gute Nachwuchskräfte erweisen. So sind auch Teilzeitausbildungen oder beispielsweise die Beschäftigung junger Menschen mit Sprachbehinderungen an der Tagesordnung. „Diese soziale Komponente, den Schwächeren die Zeit zu schenken, um sie für Prüfungen und damit fürs Leben fit zu machen, ist nicht alltäglich und muss einfach gewürdigt werden“, weiß Munkwitz. Besonders erfreulich sei bereits jetzt das Engagement von Betrieben, trotz aller bürokratischen Hürden Flüchtlinge in eine Ausbildung zu bringen und gemeinsam die Sprach- und Prüfungsbarriere anzugehen.

Zum elften Mal wird die Bildungspyramide an vorbildliche Unternehmen aus den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg, Rems-Murr und dem Stadtkreis Stuttgart verliehen. Die Jury überzeugt vor allem eines: besonderer Einsatz für die Ausbildung im Handwerk. Dabei spielen unter anderem die Zahl der Ausgebildeten eine Rolle, oder auch, wenn das Lehrverhältnis unter erschwerten Voraussetzungen zustande gekommen ist. Außerdem bewertet die Jury die Erfolge von Azubis beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks und zusätzliche Förderangebote für die Lehrlinge. Um die Vielfalt der beruflichen Ausbildungsmöglichkeiten im Handwerk zu repräsentieren, wählt die Jury nicht nur aus allen sechs Landkreisen einen Preisträger aus, sondern achtet darauf, möglichst verschiedene Berufsgruppen des Handwerks abzubilden.

Preisträger 2016:

Landkreis Böblingen:

Autohaus Weippert GmbH & Co. KG, Umgehungsstr. 21, 71088 Holzgerlingen, Tel. 07031 74860, www.weippert.mercedes-benz.de

Landkreis Esslingen:

Dangel Metall GmbH, Oberer Sand 8, 73252 Lenningen, Tel. 07026 5015, www.dangel-metall.de

Landkreis Göppingen:

Hilsenbeck KG, Lammbräu Gruibingen, Hauptstr. 37, 73344 Gruibingen, Tel. 07335 96440, www.lammbrauerei-hilsenbeck.de

Landkreis Ludwigsburg:

Volker Kleinle, Bäckerei – Konditorei, Steinheimer Str. 18, 71642 Ludwigsburg, Tel. 07144 843060, www.dinkelbaecker-kleinle.de

Rems-Murr-Kreis:

Bernd Moosmann Meisterwerkstätten für Holzblasinstrumente GmbH, Anton-Schmidt-Str.19, 71332 Waiblingen, Tel. 07151 905633, www.b-moosmann.de

Stadtkreis Stuttgart:

D + S Rockenstein GmbH, Sanitär- und Heizungstechnik, Schöttlestr. 20/1, 70597 Stuttgart, Tel. 0711 7653224, www.rockenstein-sanitaer.de

Ein ausführliches Exposé mit Informationen zu den Handwerksbetrieben und den Jurybegründungen schicken wir Ihnen gerne auf Anfrage. Weitere Infos zur Bildungspyramide der Handwerkskammer finden Sie hier:

<http://www.hwk-stuttgart.de/ausbildung/fuer-ausbildungsbetriebe/ausbildungspreis.html>

Darüber hinaus laden wir Sie zu den Lossprechungsfeiern der Kreishandwerkerschaften ein, bei denen die Bildungspyramiden überreicht werden.

Hier sind die Termine:

Kreishandwerkerschaft Böblingen

6. April 2016 - 19:00 Uhr - Bürgerhaus Maichingen, Sindelfingen

Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen

21. April 2016 - 19:00 Uhr - K3N, Nürtingen

Kreishandwerkerschaft Göppingen

5. April 2016 - 18:00 Uhr - Auditorium, UHINGEN

Kreishandwerkerschaft Ludwigsburg

29. September 2016 - 19:00 Uhr - Forum am Schlosspark, Ludwigsburg

Kreishandwerkerschaft Rems-Murr

14. März 2016 - 19:00 Uhr - Bürgerhaus, Backnang

Kreishandwerkerschaft Stuttgart

22. März 2016 - 19:00 Uhr - SpOrt, Stuttgart-Bad Cannstatt

Deutsche Rentenversicherung

Obwohl das neue Jahr schon längst begonnen hat, können in der Rentenversicherung freiwillige Beiträge für 2015 noch bis 31. März rückwirkend gezahlt werden. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit.

Versicherte, die freiwillige Beiträge zahlen, können sich damit verschiedene Ansprüche sichern: Rehabilitationsleistungen, Schutz für Hinterbliebene, den Anspruch auf eine Altersrente und unter besonderen Voraussetzungen auch die Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente. Wie hoch die freiwilligen Beiträge sein sollen, bestimmt der Versicherte selbst: mindestens 84,15 Euro und höchstens 1.131,35 Euro pro Monat. Neben Versicherungsnummer sowie Vor- und Nachname ist bei der Überweisung auch unbedingt der Zeitraum anzugeben, für den die freiwilligen Beiträge einbezahlt werden. Mehr Informationen rund um die freiwilligen Beiträge enthält die kostenlose Broschüre »Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile«. Sie kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge erteilen die Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Kulturverein Geislingen e.V.

Am **Donnerstag, den 17. März** ist das Hornquartett **german hornsound** zu Gast im Kommunikationszentrum der WMF. Beginn des Konzertes ist um 20 Uhr.

Das Programm „Jagd und Romantik“ beinhaltet Werke von Constantin Homilius, Eva Schorr, Felix Mendelssohn Bartholdy, Gioacchino Rossini, Richard Wagner, Giuseppe Verdi, Anton Bruckner und Carl Maria von Weber.

Das heutige Waldhorn mit seinem weichen und lyrischen Klang wurde Anfang des 19. Jahrhunderts entwickelt und erlebte in der darauffolgenden Epoche der Romantik eine absolute Blüte. Mit dem Programm „Jagd und Romantik“ möchte das Ensemble **german hornsound** an die Ursprünge des Waldhorns führen und gleichzeitig zeigen, welche weichen, lyrischen, gesanglichen, aber auch hochvirtuoseren Töne und Farben durch die Weiterentwicklung des Instruments entstehen konnten.

Das Hornquartett **german hornsound** gründete sich 2009 aus vier ehemaligen Studenten der Hornklasse von Prof. Christian Lampert an der Hochschule für Musik und Dar-



stellende Kunst Stuttgart. Alle vier Hornisten – Christoph EB, Sebastian Schorr, Stefan Schottstädt und Timo Steininger – haben nun Anstellungen in professionellen Orchestern; bei der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, dem Staatstheater Hannover, dem Konzerthausorchester Berlin sowie den Bamberger Symphonikern – Bayerische Staatsphilharmonie.

Das Repertoire des Ensembles beinhaltet sämtliche Epochen der Musikgeschichte, Originalwerke sowie Arrangements. Durch eigene Arrangements jedoch bietet **german hornsound** programmatisch weit mehr als das gängige Hornquartett-Repertoire. Seit der Gründung wurde das Hornquartett mehrfach zu Festivals wie dem Festival Mitte Europa, dem Festivalsommer auf Schloss Seehof oder dem Ebracher Musiksommer eingeladen.

In 2013 hat **german hornsound** in Zusammenarbeit mit dem berühmten Südtiroler Schriftsteller Herbert Rosendorfer und dem Berliner Dramaturgen Karl-Dietrich Gräwe ein eigenes Projekt zu Ehren der beiden Geburtstagsjubilare Richard Wagner und Giuseppe Verdi entwickelt. Mit diesem dreiaktigen Opernfragment „Siegfried und Violetta“ ist das Quartett auf führenden Festivals wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival, dem Oberstdorfer Musiksommer, dem Vielklang-Sommer Tübingen sowie dem Festival zwischen Inn und Salzach zu hören. Weitere Aufführungen finden in Nürnberg, Chur und Davos statt.

Im Sommer 2013 hat **german hornsound** außerdem eine Auftragskomposition des norwegischen Komponisten Trygve Madsen für 4 Hörner und Orchester mit dem Bayerischen Landesjugendorchester zur Uraufführung gebracht.

Bitte beachten Sie, dass das Konzert im Kommunikationszentrum der WMF stattfindet!

Vorverkauf bei Buchhandlung Ziegler, Hauptstraße 16, 73312 Geislingen, Tel. 07331/4 17 52.

Weitere Informationen unter www.kulturverein-geislingen.de

Internationaler Schüleraustausch - Gastfamilien gesucht!

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Sprachaufenthalt

Familienaufenthalt: 24.06. bis 22.07.2016

Schülerinnen und Schüler aus aus **Kroatien (8), Rumänien (10), Serbien (8) und Ungarn (6)**, 16 - 17 Jahre

Die Gastfamilie erhält 10,- €/Tag für Unterkunft und Verpflegung.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 - 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Ostern 2016

Für unsere gewerblichen Anzeigenkunden

Vergessen Sie nicht, Ihre Freunde, Bekannten, Kunden, Geschäftspartner und -kollegen zu Ostern zu grüßen.

In der **Woche 12/2016** veröffentlichen wir zu diesem Anlass einen **Glückwunschteil** in unseren Amts- und privaten Mitteilungsblättern. Ausnahmen: In Magstadt, Oberreichenbach, Rohrdorf, KA-Stupferich und S-Plieningen erscheint der Glückwunschteil bereits in **KW 11/2016**.

In unserem **Musterheft**, welches Sie auf unsere Homepage finden, können Sie sich eine Musteranzeige ganz nach Ihrem Geschmack aussuchen. Dort finden Sie auch einen Auftragschein zum Ausfüllen.

Wenn Sie Ihre Anzeige lieber ganz bequem online aufgeben möchten, finden Sie unter www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen ebenfalls eine Auswahl an liebevoll gestalteten Mustervorlagen.

Um sicherzustellen, dass Ihre Ostergrüße auf jeden Fall noch im Grußteil erscheinen, bitten wir höflich um Einhaltung des **Annahmeschlusses am Freitag, 18. März 2016**.

Sollten Sie Wünsche, Anregungen oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Ansprechpartner bei Nussbaum Medien.

Rezept zu Ostern

SPIEGELEI-QUARK

für 4 Personen

500 g Magerquark

50 g Zucker mit Vanillemark aus Schote

(oder 1 Päckchen Vanillezucker)

1 Becher Schlagsahne

1 kleine Dose Aprikosen

Quark mit etwas Aprikosensaft (4 Esslöffel) und Zucker verrühren. Sahne steif schlagen und unter den Quark heben.

In runde Portionsschälchen füllen und mit einer Aprikosenhälfte belegen.

Ein Rezept von: Gabriele Oppold

Pelargonien jetzt aus dem Winterschlaf holen

Gestern noch spießig – heute wieder voll im Trend: Pelargonien (botanisch: *Pelargonien-Zonale-Hybriden*) erobern die deutschen Blumenkästen zurück und passen hervorragend zum beliebten Nostalgie-Schick. Pflanzen aus dem letzten Jahr werden jetzt auf die neue Saison vorbereitet.

Damit die Pelargonien in der neuen Saison schön buschig wachsen, wird jeder Trieb auf drei Blattansätze mit Knospen zurückgeschnitten. Außerdem sollte die alte Blumenerde entfernt und die Wurzeln um die Hälfte gekürzt werden. So präpariert werden die Pflanzen in relativ kleine Töpfe (etwa neun Zentimeter Durchmesser) mit frischer Erde gesetzt. An einem hellen Fenster treiben die Pelargonien am besten aus. Bis es soweit ist, sollte eher zurückhaltend gegossen werden.

Pelargonien werden übrigens oft fälschlicherweise als Geranien bezeichnet. Diese sind zwar auch beliebte Gartenblumen, allerdings nur entfernt verwandt mit den ebenfalls zu den Storchschnabelgewächsen gehörenden Pelargonien.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

Sekunden entscheiden
112
der heiße Draht zur Feuerwehr



Planen Sie Ihre Kommunikation für März 2016

Überregionale Themenkollektive

Kalenderwoche

09

29. Februar - 6. März 2016



Auto und Zweirad



Tag der gesunden
Ernährung (7. März 2016)

Kalenderwoche

10

7. - 13. März 2016



Geschenkideen
zu Ostern

Kalenderwoche

11

14. - 20. März 2016



Immobilien jetzt
erwerben



Geschenkideen
zu Ostern

Kalenderwoche

12

21. - 27. März 2016



Rund ums Haus



Ostergrüße

Kalenderwoche

13

28. März - 3. April 2016



Auto und Zweirad

Mit dieser Übersicht der Themenkollektive, die im **März 2016** in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern erscheinen, möchten wir Ihnen Ihre Werbeplanung erleichtern!

i Alle **Vollverteilungstermine** finden Sie unter www.nussbaummedien.de/vollverteilungstermine
Änderungen vorbehalten.



7⁹⁹
**Angesagter
 Frühlings-Print
 Trend-Loop**

Koralle und Sand

Deal

der Woche

7⁹⁹
Print-Loop



Deal der Woche

39⁹⁹
~~59.99~~

Top-Hit: Trench
Leichte Jacke
 schlanke Silhouette,
 mit Gürtel

9⁹⁹
**Loop mit
 Wording**



19⁹⁹
~~29.99~~
2-in-1 Set
Lochstrick-Pulli
+ Top Fledermaus-
 Jacquard, Stern-
 motiv, Gr. S-XXL

je 20⁹⁹
~~25.99~~

5-Pocket Optik •SURE•
 my Style
Modische Hose Slim Fit „Anja“,
 Gr. 36-46, ohne Gürtel

SLIM FIT
 Anja

SLIM FIT
 Anja

19⁹⁹
Gürtel

Passend: Socken
 je **6⁹⁹**

3er-Pack

3er-Pack

*Alle so gekennzeichneten Preise sind bisherige AWG-Mode Preise.
 Angebote gültig bis 19.03.16.

www.awg-mode.de



ALLE WERDEN GLÜCKLICH

AWG Mode-Center
Gosbach im EKZ,
 Drackensteiner Str. 125
 Mo bis Fr 9.00 – 20.00 Uhr
 Sa 8.30 – 20.00 Uhr

AWG Mode-Center
Geislingen im Kaufland,
 Neuwiesenstr. 25
 Mo bis Sa 8.00 – 20.00 Uhr

AWG Mode-Center
Laichingen im Activ-Center,
 Graf-von-Zeppelin-Str. 2
 Mo bis Sa 8.30 – 20.00 Uhr

Herausgeber: AWG Allgemeine Warenvertriebs-GmbH, Imanuel-Maier-Straße 2, 73257 Köngen, Amtsgericht Stuttgart, HRB 220603

Meet us and be our friend >>> facebook.com/AWGMode



WEITERE MUSTERANZEIGEN
FINDEN SIE UNTER:
www.nussbaummedien.de/ostern



Wir wünschen Euch zum Osterfeste
alles Liebe und nur das Beste.
Möge es vor allen Dingen
schön gefüllte Nester bringen.

FROHE OSTERN

OA16_024_4c

2-spaltig, 50 mm hoch



OA16_022_4c

2-spaltig, 85 mm hoch



Frohe
Ostern

OA16_025_4c

2-spaltig, 50 mm hoch



OA16_021_4c

4-spaltig, 90 mm hoch

Senden Sie den Anzeigenauftrag bitte an Ihren zuständigen Ansprechpartner bei Nussbaum Medien

Auftrag für eine Anzeige in der Anzeigensonderveröffentlichung „Ostergrüße 2016“ der Amts- bzw. privaten Mitteilungsblätter, Woche 12/2016 *

Es gelten die AGB von Nussbaum Medien Weil der Stadt, Nussbaum Medien Rottweil, Nussbaum Medien Uhingen sowie die gültige Anzeigenpreisliste.

Ort(e) _____

Musteranzeigen-Nummer _____

Wiederholungsanzeige aus dem Vorjahr

ACHTUNG: Soweit in Ihrer Wiederholungsanzeige ein Bild oder ein Signet mit abgelaufener Nutzungslizenz enthalten ist, wird dieses vom Verlag durch ein ähnliches ersetzt. In diesem Fall wird Ihnen automatisch ein Korrekturabzug zur Freigabe zugesandt.

Drucken Sie unsere Anzeige wie folgt vierfarbig schwarz-weiß

Korrekturabzug ja nein

Für Vierfarbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von nur 25 % des Anzeigenpreises. **Der Farbzuschlag ist rabattfähig,** beträgt jedoch mindestens € 48,00 + MwSt. pro belegtem Mitteilungsblatt (Direktschaltung).

Firmen- und Textedruck für Ihre Anzeige.
(Bitte in Druckschrift ausfüllen.)



Textliche Änderungen sind nach dem Anzeigen-Annahmeschluss nicht mehr möglich.

Rechnungsanschrift

Rechnung per E-Mail an: _____

Kd.-Nr. (falls vorhanden) _____

Firma _____

Inhaber _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

Ansprechpartner _____

E-Mail _____

Bei Bankabbuchung 2 % Skonto

Bank _____

DE _____
IBAN _____

Kto.-Nr. _____ BLZ _____

Konto-Inhaber _____

Datum / Unterschrift _____

NUSSBAUMMEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0
Fax 07033 2048, anzeigen.71263@nussbaummedien.de

NUSSBAUMMEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0,
Fax 07033 3204928, anzeigen.78628@nussbaummedien.de

NUSSBAUMMEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen, Telefon 07161 93020-0
Fax 07033 3204929, anzeigen.73066@nussbaummedien.de

Die Preisauskunft finden Sie unter www.nussbaummedien.de/tarifrechner

***AUSNAHMEN: Magstadt, Oberreichenbach, Rohrdorf, KA-Stupferich, S-Plieningen,** hier werden die Ostergrüße schon in der **Kalenderwoche 11/2016** veröffentlicht, da diese Mitteilungsblätter 14-täglich in ungeraden Wochen erscheinen. Bitte beachten Sie hier den regulären Annahmeschluss.

NOCH AUF DER SUCHE ...

... NACH DEM PERFEKTEN OSTERGESCHENK?



WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Verschenken Sie zu Ostern das Amts- oder private Mitteilungsblatt.

Erfreuen Sie Ihre Familie, Freunde und Bekannten mit einem „1-Jahres-Geschenkabonnemnt“ ohne Vertragsbindung!

Bestellen Sie jetzt das gewünschte Amts- oder Mitteilungsblatt online unter www.nussbaummedien.de/geschenkabo

Noch Fragen zum Abonnement?

Dann wenden Sie sich an unsere Vertriebsfirma WDS Pressevertrieb GmbH.



Telefon 07033 6924-0

Telefax 07033 6924-24

www.wds-pressevertrieb.de

WOCHENBLATT
FÜR WOCHE
EIN GESCHENK
VON HERZEN!



NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG | Merklinger Straße 20 | 71263 Weil der Stadt
NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG | Durschstraße 70 | 78628 Rottweil
NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG | Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen

••••• REZEPT-TIPP •••••

Grüne Power aus dem Glas

„Green Smoothies“ mit dem extra Pep vertreiben die Frühjahrsmüdigkeit

(djd). Der Frühling steht vor der Tür - höchste Zeit, den Körper wieder in Schwung zu bringen. Die perfekten Begleiter für den Frühjahrsputz des Stoffwechsels sind beispielsweise Green Smoothies. Dank ihrer Inhaltsstoffe tun die gesunden Power-Drinks dem Körper gut. Basis der grünen Trend-Getränke sind Wasser, Blattgemüse und Früchte. Ob Mangold und Banane, Grünkohl und Äpfel oder Kopfsalat und Beeren - erlaubt ist, was schmeckt. Die verwendeten Zutaten enthalten Chlorophyll, Vitamine, Mineralstoffe und sekundäre Pflanzenstoffe in hoher Konzentration. Ein reiner Vital-Cocktail, der unseren Stoffwechsel und das Immunsystem ankurbelt.

Mehr Ballaststoffe für eine gesunde Darmflora

Anders als Säfte enthalten die Smoothies mehr Ballaststoffe, was eine gesunde Darmflora begünstigt. Und wer regelmäßig Snacks gegen grüne Smoothies eintauscht, verliert auch gleich das eine oder andere überflüssige Kilo. Zudem sind sie im Handumdrehen zubereitet. Dabei sollte man alle Zutaten zusammen mit Wasser im Mixer so lange zerkleinern, bis eine cremige Konsistenz erreicht ist. So kann auch der Körper die wertvollen Inhaltsstoffe besonders gut aufnehmen. Für den Extra-Kick sorgen Zugaben wie Chia-Samen, Gewürze wie Zimt oder die Tabasco Pepper Sauce. Die Kultsauce verleiht den Gemüse-Drinks im Handumdrehen einen besonderen Pep. Das Original wird seit 1868 aus lediglich drei Zutaten - Chili, Salz und Branntweinessig - hergestellt, ganz ohne Farb- und Konservierungsstoffe. Die Sauce ist damit ein absolut naturreines Produkt und auch für Veganer geeignet.

Chilisaucen kann antibakteriell wirken

Die Chilisaucen sorgt nicht nur für Gaumenkitzel. Das in den Chilis enthaltene Capsaicin kann auch antibakteriell wirken und den Kreislauf in Schwung bringen. Wer es nicht ganz so feurig mag, würzt den Smoothie einfach mit der mildereren Tabasco Green Pepper Sauce. Egal ob als Snack oder Getränk zum Essen, feurig oder mild gewürzt - mit grünen Smoothies ist die Frühjahrsmüdigkeit ganz schnell verschwunden.





OSTERGRUSSANZEIGEN

Veröffentlichung in der Kalenderwoche 12

Schöne Motive finden Sie in unserem **Ostermusterheft 2016** unter www.nussbaummedien.de/ostern

**NUSSBAUM
MEDIEN**

Jetzt auch direkt ONLINE aufgeben
unter www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen

ÄRZTE

Die Tälespraxen Dr. med. Winker in Deggingen und Gosbach

sind vom **21.03. - 01.04.2016**

wegen Urlaubs geschlossen.

Vertretung: Dr. Geis, Dres. Jung

ANZEIGENSCHLUSS

Bitte beachten Sie folgenden
Anzeigenschluss beim Schalten Ihrer Anzeige:

MITTWOCH 11.00 Uhr

SIMONE SEYFANG

Telefon 07161 9302034 | Telefax 07033 3204929
simone.seyfang@nussbaummedien.de



NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
Fax 07033 3204929 | www.nussbaummedien.de

UNTERRICHT

Nachhilfe in Französisch

Susanne Deuser · 73326 Deggingen.

Flexible Unterrichtszeiten. Telefon 07334-3989

UNSERE AKTIONEN

IN
KALENDER-
WOCHE
11

Anzeigensonder- veröffentlichungen

- Immobilien jetzt erwerben in allen Orten
- Geschenkkunden zu Ostern in allen Orten
- Osterei-Gewinnspiel

Vollverteilungen

- Bezogeniet
- Schlaf

Bei Vollabdeckung werden nicht nur unsere Abonnenten beliefert, sondern die Verteilung erfolgt in alle Briefkästen (im Ortsgebiet ohne Außenbereiche).

Ich berate Sie gerne!

SIMONE SEYFANG

Telefon 07161 93020-34 | Telefax 07033 3204929
simone.seyfang@nussbaummedien.de



NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
Fax 07033 3204929 | www.nussbaummedien.de

Familienanzeigen

JETZT AUCH ONLINE BESTELLEN

www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen



Lisa Marie

Wir freuen uns sehr über die Geburt unserer Tochter am

01. Januar 2013
3450 g | 50 cm

Die glücklichen Eltern
Anna und Peter Beispiel

GA003



Sebastian

Alles Gute wünscht Deine Eva

GTA002



*Wir heiraten
Anna &
Niklas*

Die kirchliche Trauung findet am 08.08.2013 um 15.00 Uhr in der Martinskirche statt.

HA004



Für die Glückwünsche und Geschenke zu meiner ersten heiligen Kommunion bedanke ich mich ganz herzlich.

Paul Muster

KOA004

Preise und weitere Musteranzeigen finden Sie unter <http://www.nussbaummedien.de/Familienanzeigen>

BESTELLSCHEIN

Muster: []

[] schwarz-weiß [] farbig (Farbzuschlag nur € 24,-)

Mit eigenem Foto []

Erscheinungsort _____

Erscheinungswoche _____

Anzeigentext

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Kontoinhaber _____

DE _____
IBAN des Zahlungspflichtigen

BIC _____

Telefon für evtl. Rückfragen _____

Datum/Unterschrift _____

Es gelten die derzeit gültigen AGB von Nussbaum Medien Weil der Stadt, Uhingen oder Rottweil.



EASY
TICKET
SERVICE

*Eintrittskarten
... mit Vergnügen!*

Unsere Osteraktion:

Tickets versandkostenfrei
easyticket.de/OSTERN
oder 0711 / 2 555 555
Stichwort OSTERN
Aktionszeitraum 10.-24.3.2016



Musik, Sport, Theater, Unterhaltung, Musical ... Eintrittskarten für Veranstaltungen in ganz Baden-Württemberg!

0711-2 555 555 • **easyticket.de**



Ein Geschäftsbereich der in.Stuttgart
Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

DANKE

FÜR 250 TOLLE BEITRÄGE

Liebe Vereine im Nussbauland,

nach dem unerwartet hohen Eingang von rund **250** Beiträgen verschiedenster Art beenden wir nun unseren Aufruf und bedanken uns bei allen Vereinen fürs Mitmachen. Weil wesentlich mehr Beiträge eingereicht wurden als gedacht, wurde auch der Etat für die Zuwendungen aufgestockt. Die vollständige Liste der Gewinner finden Sie unter

www.nussbaummedien.de/vereinsaktion

Die zugewendeten Beträge stellen indes keine Wertung dar, sondern ergeben sich aus der Reihenfolge des Eingangs der Artikel beim Verlag. Unser besonderer Dank gilt allen, die keine Zuwendung erhalten, uns aber trotzdem ihr Einverständnis zum Abdruck der eingereichten Texte und Bilder erteilt haben.

Vereinsaktion 2016



NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG | Merklinger Straße 20 | 71263 Weil der Stadt
NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG | Durschstraße 70 | 78628 Rottweil
NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG | Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen

IMMOBILIEN

Für unsere Kunden u.a. Führungskräfte und Mitarbeiter von **Daimler, Festo, Bosch, Porsche**

suchen wir Häuser, Wohnungen und Grundstücke **zum Kauf**

Verkaufsgarantie
in 4 Monaten

NEU: Suchen Baugrundstücke in allen Preisklassen

Bonität vom Kunden überprüft
Ansprechpartner: Dr. Ludger Wilken

Für Verkäufer
weiterhin
KOSTENFREI

DIV

Deutscher Immobilien Verband

AbacO Immobilien

info@abaco-esslingen.de · Telefon 0800 546 84 69 (kostenlos)

www.abaco-esslingen.de

VERMIETUNGEN

Wiesensteig

Wohntraum in zentraler Lage, 58 m², 2 Zi., Küche, Bad, sep. WC, Kellerraum, neue Gas-Zentralheizung, KM 300,- € + NK ab 01.05.2016 zu vermieten.

☎ 0160/97870729

VitaStüble

Fußpflege und mehr ...

Schönblickstr. 30
73326 Deggingen

www.vitalstueble.de

- Wellness Paraffinbehandlung (für Hände & Füße)
- Anti-Aging-Gesichtsbehandlung
- Enthaarung mit Wachs
- Gutscheine erhältlich

Vereinbaren Sie einen Termin!
Tel. 07334/923367

Zahlungsmittel und Tauschobjekt

Gefärbte Eier haben eine lange Tradition

Das Färben von Eiern zu Ostern ist eine weitverbreitete christliche Tradition, die von Armenien über Russland, den Mittelmeerraum bis nach Mitteleuropa bekannt ist. In Deutschland wurden gefärbte Eier erstmals schriftlich im frühen 13. Jahrhundert erwähnt. Das tierische Produkt galt in dieser Zeit

•••• AUS DEM LANDKREIS ••••

Bioabfallverwertung verstehen und Spaß haben

Abfallwirtschaftsbetrieb legt neues Mal- und Spielbuch auf

Die AWB-Malbücher mit Müllschwein Ferdi(nand) sind seit Jahren bekannt und beliebt. Ferdi zeigt den Kindern spielerisch, wie verantwortungslose Menschen mit ihrem Abfall die Landschaft verschandeln. Ob beim gezielten Müllsammeln oder als Nebeneffekt einer Schatzsuche mit Ferdi und seinen tierischen Gehilfen – die Hinterlassenschaften der „Naturliebhaber“ sind erschreckend!

Nun gibt es ein neues Büchlein für die Kleinsten zum Malen, Spielen und nebenbei etwas über Bioabfallverwertung lernen. Anna erklärt ihrem kleinen Bruder Ben, wie das mit dem Biobeutel funktioniert. Weitere Akteure sind Müllmann Max sowie die Bakterien Lilly und Willy.

Die Hefte sind im AWB vorrätig. Wer größere Mengen benötigt - z. B. Kindergärten oder andere Kindergruppen - kann diese vorbestellen und nach Vereinbarung abholen, Telefon 07161 202-7713 oder info@awb-gp.de

Quelle: Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

vor allen Dingen als Zahlungsmittel und Tauschobjekt. Bauern mussten einmal im Jahr am Gründonnerstag Steuern an Großgrundbesitzer, wie Klöster oder Adlige, für die Pacht der Äcker bezahlen. Dafür wurden meist sogenannte Zins-Eier verwendet, von denen eines rot markiert wurde. Auf diese Weise wussten die jeweiligen Grundherren, dass es sich bei den tierischen Erzeugnissen um den jährlichen Zins handelte. Das Wort Osterei erscheint erstmals im 14. Jahrhundert und bedeutete „zu Ostern abzulieferndes Zins-Ei“.

Im späten Mittelalter diente das Ei nicht mehr als Zahlungsmittel, sondern vorrangig als Geschenk für Familienmitglieder und Freunde. Dafür wurde es mit Pinsel und Farbe kunstvoll verziert. Schriftliche Belege für die Eiersuche an Ostern gibt es seit der Barockzeit. Vor allem Geistliche versteckten die Leckereien für Kinder im Pfarrgarten.

Warum bringt ausgerechnet ein Hase die Ostereier? Dazu gibt es viele Theorien. Beschrieben wurde das Langohr zum ersten Mal Ende des 17. Jahrhunderts in dem Buch „De ovibus paschalibus“ (Deutsch: Von Ostereiern) des Medizinprofessors Georg Franck von Franckenau. Er warnte schon damals vor den gesundheitlichen Schäden, die der übermäßige Verzehr von Ostereiern hervorrufen kann. (SPR)

Geschenkideen zu Ostern

Friedbert Blersch e.K.

Der ideale

Insektenschutz

für Fenster und Türen



Insektenschutz · Garagentore · Torantriebe
 Carl-Benz-Straße 15 · 88471 Obersulmingen
 Tel: (07392) 96 60-0 · Fax (07392) 96 60 29
 www.insektenschutz-blersch.de



Nicht, dass der Osterhase mehr Müll wie Eier findet!!!

Haushaltsauflösungen Entrümpelungen

Keine Anfahrts- und Besichtigungskosten!!
 super schnell - super günstig

Firma Fritsch · Mobil 0162 8341985

Urlaub von Anfang an!

Flughafenzubringer kostenlos

zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück, ab/bis Haustüre,
 ab 1.500,- € Gesamtreisepreis.

Reisebüro Deggingen
 Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404



Jenny

Friseurmeisterin
 Jennifer & Team

BEAUTYABEND Sommerzeit

Die neusten Frühjahr und
 Sommer Trends und
 Styling-Tipps für Zuhause.

Freitag, 8. und 15. April
 ab 18:30 Uhr

Jetzt anmelden!

Teilnehmerzahl begrenzt.
 Unkostenbeitrag: 20 Euro

Hauptstraße 43
 73349 Wiesensteig

Telefon 0 73 35 / 924 97 07

Öffnungszeiten:

Di - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Sa 7.30 - 13.00 Uhr

Gerne sind wir dienstags nach Verein-
 barung auch bis 20 Uhr für Sie da.

Wir freuen uns auf Sie.

www.jenny-friseur.de

BOSCH Service



Eine Werkstatt ... Alle Marken

• Inspektion • TÜV • Neuwagen • Reifen • Glas
 • Reparatur • Klima • Elektrik • Bremsen

BÖTZEL Auto und Zweirad

Amtgasse 10 · 73344 Gruibingen · Tel. 0 73 35 / 67 85 · www.boetzel-ktz.de

Infos rund
 ums Rad

Tag der offenen Tür

Essen
 Trinken
 gute Laune

Sa., 19.03.2016 10.00 - 18.00 Uhr
 So., 20.03.2016 10.00 - 16.00 Uhr

Großer Fahrrad-Sonderverkauf

MTB und E-Bikes Testfahren

Bianchi
 corratec
 CENTURION



Hallo Frühling!

Willkommen zum Ausstellungs-
 und Aktions-Wochenende mit Verkauf!

Fr 18. März 2016 8 - 19 Uhr

Sa 19. März 2016 8 - 17 Uhr

So 20. März 2016 10 - 17 Uhr



flor art
 beisenwenger

Hauptstraße 62
 73349 Wiesensteig
 Tel. 07335-5212
 www.florart-beisenwenger.de

Frühling Saison-Eröffnung Neue Trends
Neuer Look






Neue Marken

WALTER
 SCHUHE • MODE • SPORT
 WESTERHEIM

Super Baspreise
 plus 5-10%
Sofort-Rabatt
 ...was lohnt sich immer!

Jetzt Saison-Eröffnung + Schuhe und Bekleidung • Mo-Fr: 9.30-18.30 • Sa: 9.30-16.00

seit 1994

Deggingen · Hauptstraße 36/38
 Tel. 0 73 34 / 60 80 930

METZGEREI ZUM ADLER
Metzgerei + Partyservice
 Da weiß man, dass es schmeckt!

Angebot zum Wochenende

Schweinehals	100 g	0.89
Fleischkäse grob, auch zum Selberbacken	100 g	0.98
Frische Weißwurst	100 g	1.15
Mettwurst fein	100 g	0.85
Rubachtaler Bergkäse	100 g	1.75

Alle Angebote solange der Vorrat reicht

Am Marktmontag in Gruibingen ist unsere Gaststätte zum Mittagstisch geöffnet.
 Wir bieten Saure Kutteln, Bratwurst u. v. m.
 (natürlich alles auch zum Mitnehmen)

Unser Betrieb ist EU-zertifiziert.
 Schlachtung im eigenen Betrieb für Qualität und Frische aus der Region.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ein Genuss frisch oder geräuchert, fangfrisch aus eigenem Quellwasser

Eseleck – Forellen zu Ostern

Forellen zu Ostern Bitte um rechtzeitige Vorbestellung.

fangfrische Forelle	100 g	1,00 €	Lachsforelle	100 g	1,20 €
hausgeräucherte Forelle	100 g	1,50 €	hausgeräucherter Aal	100 g	3,00 €

Verkauf: Gründonnerstag 15 bis 17 Uhr, Karfreitag 10 bis 12 Uhr
 Ostersonntag 10 bis 12 Uhr
 Tel. 07335-184524 oder 017678231464 · E-Mail: Seibold.arita@web.de
 Fam. Seibold - Buchstr 12 - 73347 Mühlhausen - Tel.: 07335 - 184524

 www.nussbaummedien.de

BRAUN Schmierstoffe GmbH
 IHR Markenhändler im Täle für
Heizöl und MOBIL-Schmierstoffe
 Tel. 07335 6041 · Fax 6043

Lammbrauerei Hilsenbeck Getränkemarkt

Hauptstrasse 37 • 73344 Gruibingen
 Tel. 0 73 35 / 96 44 0 • Fax 96 44 10




Geschenke rund um Bier und Wein
Toto/Lotto Annahmestelle

Mo.-Fr. : 9.00-12.00 & 14.30-18.00 Uhr
 Di. Nachmittag geschlossen
 Sa. 8.00-13.00 Uhr

Unser Angebot im März
 Nur so lange Vorrat reicht

Bier der Saison:

Gruibinger Osterhäsele
 20 x 0,33 Büget
 6 x 0,33 Sixpack
 oder 1,5 l Magnumflasche



Weine von der Remstallkellerei:



REMSTALLKELLEREI
 höher. fruchtiger. württemberger.

Spätburgunder Weißherbst	1L	€ 3,95
Samtrot feinherb	1L	€ 5,80

Angebot:

Libella Bio
 verschieden Sorten
 im Sixpack 4,49 €



Zugabeaktion:

St Christopherus
 12 x 0,7 € 4,85

Zu jeder Kiste erhalten Sie
 2 Flaschen Göppinger
 Apfel-Birne Schorle 0,5 gratis

